Halbjahresbericht
zum 30. Juni 2026

MB Fund

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrella (fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

K728

HAUCK & AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft

ABN·AMRO

Verwahrstelle

Inhalt

Management und Verwaltung 3
Bericht des Anlageberaters 6
Erläuterungen zu den Vermögensübersichten 16
MB Fund - Max Value 18
MB Fund - Max Global 24
MB Fund - Flex Plus 31
MB Fund - S Plus 39
MB Fund Konsolidierung 44

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2025: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Qiang Liu
Vice President
Fosun International Limited

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg
Independent Director

Andreas Neugebauer
Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Christoph Kraiker
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Stellvertretende Vorsitzende

Elisabeth Backes
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Mitglied

Wendelin Schmitt (bis zum 15. April 2026)
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

ABN AMRO Bank N.V. Luxembourg Branch (vormals Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg)
7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

ABN AMRO Bank N.V. Luxembourg Branch (vormals Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg)
7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Republik Österreich

Kontaktstelle/Informationsstelle Österreich:
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Abschlussprüfer

BDO Audit, S.A.
Cabinet de révision agréé
1, rue Jean Piret, L-2350 Luxembourg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Auslagerung an:

ABN AMRO Bank N.V. Luxembourg Branch (vormals Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg)
7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds MB Fund mit seinen Teilfonds MB Fund - Max Value, MB Fund - Max Global, MB Fund - Flex Plus und MB Fund - S Plus.

Vorgenannter Fonds ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines Umbrellafonds (fonds commun de placement à compartiments multiples) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.hauck-aufhaeuser.com) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2026 bis zum 30. Juni 2026.

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

MB Fund - Max Value / LU0121803570 (1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026)	-0,62 %
MB Fund - Max Global B / LU0230368945 (1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026)	13,00 %
MB Fund - Flex Plus / LU0230369240 (1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026)	1,78 %
MB Fund - S Plus / LU0354946856 (1. Januar 2026 bis 30. Juni 2026)	-10,71 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

MB Fund Advisory

Bericht des Anlageberaters

MB Fund - Max Value
WKN 592347 / ISIN LU0121803570
Berichtszeitraum vom 01.01.2026 bis 30.06.2026

Rückblick

1. Halbjahr 2026:

Der MB Fund Max Value investiert ausschließlich in deutsche Aktien, wobei der Schwerpunkt auf den Unternehmen des DAX40 liegt. Aktien aus dem Small- und MidCap-Segment werden lediglich beigemischt, wenn sie attraktive Investmentchancen bieten oder den Value-Charakter des Fonds ergänzen. Der MB Fund Max Value ist der Fondskategorie „Aktien Deutschland“ zugeordnet - wobei dort nicht nach Anlagestil „Value“ oder „Growth“ unterschieden wird. Nachfolgend sollen zunächst die wesentlichen Entwicklungen und bestimmenden Themen am deutschen Aktienmarkt im Berichtszeitraum betrachtet werden.

Der deutsche Aktienmarkt bewegte sich im ersten Halbjahr 2026 im Spannungsfeld zwischen geopolitischen Belastungsfaktoren und einer verbesserten fundamentalen Ausgangslage. Nachdem der DAX im Vorjahr außergewöhnlich stark von den Erwartungen an das deutsche Infrastruktur- und Verteidigungsprogramm profitiert hatte, verlief die Entwicklung im Berichtszeitraum deutlich verhaltener. Positive Impulse kamen insbesondere von stabilen Unternehmensgewinnen, der Hoffnung auf eine allmähliche konjunkturelle Erholung sowie gegen Ende des Berichtszeitraums von sinkenden Energiepreisen. Gleichzeitig belasteten die exportorientierte deutsche Wirtschaft die Unsicherheit über den weiteren Verlauf der US-Handelspolitik und die nur langsam anlaufende Umsetzung der angekündigten staatlichen Investitionsprogramme. Im europäischen Vergleich entwickelten sich andere Aktienmärkte teilweise deutlich dynamischer als der deutsche Markt.

Die geopolitischen Entwicklungen blieben ein wesentlicher Einflussfaktor. Neben den anhaltenden Handelskonflikten sorgte insbesondere die zeitweise Eskalation des Nahostkonflikts für erhöhte Volatilität an den Kapitalmärkten. Die Reaktionen der Aktienmärkte fielen jedoch zunehmend kurzfristig aus. Nach zwischenzeitlichen Kursrückgängen setzte sich regelmäßig die Einschätzung durch, dass die Auswirkungen auf die Unternehmensgewinne begrenzt bleiben dürften. Insgesamt überwogen im ersten Halbjahr die positiven Fundamentaldaten gegenüber den politischen Belastungsfaktoren.

Auch im DAX zeigte sich eine ungewöhnlich breite Streuung der Einzelergebnisse. Angeführt wurde die Gewinnerliste von Infineon, die um rund 122 % zulegte, getrieben vom KI-, Rechenzentrums- und Chip-Boom, gefolgt von Hochtief mit einem Plus von gut 52 % dank der hohen Nachfrage nach Infrastrukturprojekten sowie Siemens Energy, die von Rekord-Auftragsbüchern in Höhe von 154 Mrd. Euro und der Energiewende profitierte. Auch RWE (+23 %) und der defensive Duft- und Aromenhersteller Symrise (+30 %) zählten zu den Gewinnern. Auf der Verliererseite standen dagegen einige der früheren Favoriten: Rheinmetall verlor nach Gewinnmitnahmen und einer Neubewertung der Wachstumserwartungen rund 38 %, SAP gab um etwa 35 % nach, und auch die Autobauer gerieten je nach Titel mit minus 24 bis 34 % deutlich unter Druck.

In Summe blieb der DAX mit einem Plus von rund 2,1 % international klar hinter Indizes wie dem Dow Jones (+8,9 %), dem S&P 500 (+9,6 %) oder der Nasdaq (+13 %) zurück. Auch gegenüber dem paneuropäischen STOXX Europe 600 (+7,6 %) sowie dem Euro Stoxx 50 (+6,4 %) fiel die Entwicklung schwächer aus. Lediglich der MDax (+3,9%) und der TecDax (+6,4%) legten etwas stärker als der DAX zu. Die große Streuung der Einzelwerte zeigt dabei, dass sich trotz der insgesamt verhaltenen Entwicklung des deutschen Aktienmarktes bei der Auswahl einzelner Unternehmen erhebliche Chancen und Risiken ergaben.

Entwicklung

1. Halbjahr 2026:

Der Anteilspreis des MB Fund Max Value fiel von 199,56 Euro auf 198,33 Euro, was einen leichten Rückgang von 0,6% bedeutet, während der Dax40 um 2,1% zulegen konnte. Das ist zwar bedauerlich, aber zu diesem Zeitpunkt kein Beinbruch. Es ist nämlich auch zu berücksichtigen, dass die Performance des DAX 40 weder die bei der Fondsverwaltung anfallenden Kosten noch die auf Fondsebene erhobene Körperschaftsteuer in Höhe von 15 % auf deutsche Dividenden berücksichtigt. Aufgrund des Auswahlprozesses des MB Fund Max Value nach Valuekriterien stehen Dividendenzahlungen neben günstigen Bewertungen wie Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV) und Kurs-Gewinnverhältnis (KGV) im Vordergrund. Ein Großteil dieser Dividendenzahlungen entfielen auf das zweite Quartal 2026. Vor allem der Effekt des Steuerabzuges sollte sich daher im 2. Halbjahr auflösen können.

Im Verlauf des 1. Halbjahres 2026 stieg der Anteilspreis des MB Fund Max Value bis zum 19.02.2026 kontinuierlich auf einen neuen historischen Höchststand bei 209,00 Euro an und konnte dabei eine kontinuierliche Outperformance zum Dax40 aufbauen. Lediglich an einem Börsentag im Januar lag der Kurs unter dem Niveau von 200 Euro. Aufgrund der Eskalation im Nahen Osten drückte die Aktienmarktkorrektur den Anteilspreis am 23.03.2026 auf einen Tiefstand von 186,24 Euro, um dann ab April um die Marke von 200 Euro zu schwanken. Meist wurde der Anteilspreis aber darüber festgestellt. So verwundert es kaum, dass der durchschnittliche Anteilspreis im Berichtszeitraum bei 200,68 Euro lag.

Die missliche Situation bei Bayer im Zusammenhang mit Glyphosat scheint sich nun positiv aufzulösen. Im Zuge der Monsanto-Übernahme hatte sich Bayer in den USA mit Sammelklagen in Milliardenhöhe auseinandersetzen müssen. Eine positive Gerichtsentscheidung im Juni 2026 führte nun zu einem Befreiungsschlag für die Aktie und lenkte den Blick wieder stärker auf die operativ soliden Geschäftszahlen. Der Bestand wurde leicht reduziert, da die Position zeitweise über die Marke von 10 % stieg und damit zur größten Position im Fonds wurde. Zudem konnten zuvor attraktive Prämien am Optionsmarkt im Rahmen der Covered-Call-Strategie vereinnahmt werden. Die Aktie legte um 26,4 % zu.

Der deutliche Kursverfall der SAP-Aktie führte dazu, dass die Bewertung erstmals seit vielen Jahren wieder ein Niveau erreichte, das auch für Value-Investoren attraktiv erschien. Die Befürchtung einiger Marktteilnehmer, dass die Software von SAP durch Künstliche Intelligenz ersetzt werden könnte, eröffnete aus unserer Sicht eine interessante Einstiegschance. Folgerichtig wurde nach längerer Zeit wieder eine Position in SAP-Aktien aufgebaut. Leider entwickelte sich diese mit einem Minus von 23,3 % zunächst enttäuschend.

Auch die Adidas-Aktie war seit 2025 von einem deutlichen Kursrückgang betroffen und damit für Value-Investoren erstmals seit der Corona-Zeit wieder interessant bewertet. Die zunächst kleine Position konnte sich im Berichtszeitraum erfreulich entwickeln und legte um 29,2 % zu.

Typische Value-Aktien wie Allianz (+5,1 %), BASF (+6,1 %), Daimler Truck (+9,6 %), Deutsche Post (+11,7 %), E.ON (+13,1 %) und RWE (+24,3 %) lieferten stattliche Performancebeiträge und entwickelten sich damit besser als der DAX40 und der MB Fund Max Value. RWE und Siemens (+13,6 %) wurden aufgrund der starken Kurssteigerungen etwas reduziert, da sie aus Sicht des Fondsmanagements zunehmend aus der Value-Bewertung herausgewachsen sind. Beide Titel profitierten zudem von der KI-Fantasie. Auch K+S, die weiterhin deutlich unter Buchwert notieren, konnten mit einem Plus von 3,6 % ein überdurchschnittliches Ergebnis erzielen. Die Position wurde dennoch vorübergehend reduziert, um über Short Puts bei attraktiven Kursen gegebenenfalls wieder aufstocken zu können.

Andere solide „Value-Stützen“ der vergangenen Jahre enttäuschten dagegen. Freenet verlor 20,7 %, Deutsche Telekom 10,4 % und Hannover Rück 9,8 %. Unter Berücksichtigung der im Berichtszeitraum gezahlten Dividenden fällt das Ergebnis allerdings etwas freundlicher aus.

Eine der größten Positionen im Fondsvermögen sind weiterhin Aktien der Deutschen Bank. Nach dem sehr guten Börsenjahr 2025 konsolidierte die Aktie im Berichtszeitraum und gab trotz einer erhöhten Dividende und eines guten Geschäftsausblicks um 9,8 % nach.

Nachdem sich die Aktie der Merck KGaA mit einem Plus von 20,3 % sehr erfreulich entwickelte, mussten die Aktien von Fresenius überraschend deutliche Kursverluste von 19 % hinnehmen. Die Tochtergesellschaft FMC entwickelte sich mit einem Minus von 2,6 % deutlich besser, blieb damit aber ebenfalls im negativen Bereich. Für FMC bleibt 2026 operativ ein Übergangsjahr, da ein Austausch der eingesetzten Geräte stattfindet. Dies belastet kurzfristig die Marge, sollte aber mittelfristig zu Verbesserungen führen. Auch das Marktumfeld entspricht wieder stärker dem Niveau vor der Corona-Pandemie. Das niedrige Kursniveau nutzt die Gesellschaft für Aktienrückkäufe. Aus diesen Gründen wurde die Position massiv ausgebaut, liegt aber weiterhin unter der Grenze von 5 % des Fondsvermögens.

Am schwächsten entwickelten sich die Automobiltitel. Aufgrund ihres hohen Substanzwertes bieten sie aus Sicht eines Value-Investors jedoch weiterhin gute Argumente, an diesen Positionen festzuhalten. Die strukturelle Schwäche des Automobilmarktes, die hohe Kostenbasis der deutschen Hersteller und der zeitweise hohe Ölpreis führten zu sehr schwachen Kursentwicklungen. So verloren die BMW-Stammaktien – die aus einem Tausch von BMW-Vorzugsaktien hervorgegangen sind, bei dem ein Verlust von 12,6 % realisiert wurde – weitere 24,6 %. Mercedes gab um 27,9 %, Volkswagen Vz. um 30,7 % und Porsche Automobil Holding SE um 31,2 % nach. Die Kursverluste wurden allerdings durch hohe Dividendenzahlungen und vereinnahmte Optionsprämien im Rahmen der Covered-Call-Strategie erheblich gemindert. Durch die gesunkenen Aktienkurse reduzierte sich zudem automatisch die Gewichtung des Automobilsektors im Fonds.

Aufgrund der deutlich gestiegenen Zinsen wurde die kleine Position in Vonovia mit einem Verlust von 15,8 % vollständig realisiert.

Nachfolgend noch einige Entwicklungen aus dem beigemischten Bereich der Small- und Mid-Cap-Aktien:

Nach einem starken Kursverfall wurden Aktien von Carl Zeiss Meditec neu ins Portfolio aufgenommen. Die Aktie hatte sich seit der Corona-Zeit in der Spitze nahezu gezehntelt. Das Kaufniveau lag dabei etwa auf Höhe des Buchwertes.

Auch Evonik-Aktien wurden neu aufgenommen. Obwohl die allgemeine Chemiekonjunktur weiterhin Gegenwind bedeutet, hat das Management die Strukturen verschlankt, Kosten gesenkt und das Unternehmen behutsam umgebaut. Dadurch verbessert sich die Ertragsbasis auch ohne konjunkturellen Rückenwind. Die Aktie wurde nach dem starken Kursverfall im Jahr 2025 deutlich unter Buchwert erworben. Von der Sperrung der Straße von Hormus profitiert Evonik zudem, da asiatische Wettbewerber ihre Lieferfähigkeit nicht mehr zuverlässig gewährleisten können.

Die Aktie der im MDAX gelisteten Renk Group AG, der absolute Highflyer des vergangenen Jahres, konsolidierte im Berichtszeitraum und enttäuschte mit einem Minus von 18,4 %.

Aktien der LAIQON AG wurden ebenfalls neu ins Portfolio aufgenommen. Die LAIQON AG ist ein bankenunabhängiger Asset- und Wealth-Manager, der für private und institutionelle Kunden Fonds, Vermögensverwaltung sowie digitale und KI-gestützte Anlagelösungen anbietet. Das Unternehmen hat in den vergangenen Jahren umfangreich investiert und besitzt damit gute Voraussetzungen, das Geschäft in den kommenden Jahren zu skalieren. Die Aktie bewegte sich mit einem Minus von 0,2 % gegenüber dem Kaufkurs nahezu seitwärts.

Der Betreiber von Solaranlagen 7C Solarparken konnte mit einem Plus von 2,5 % etwas besser als der DAX40 abschneiden. Die Bewertung ist unter Berücksichtigung des Cashflows mittlerweile so niedrig, dass das Unternehmen neben der Dividendenzahlung auch eigene Aktien zurückkauft.

Die Verbesserung der Margen und die gute Auftragslage gaben der Aktie von Daldrup & Söhne erneut Rückenwind. Mit einem Plus von 6,8 % entwickelte sie sich überdurchschnittlich. Ein Viertel des Bestandes wurde zu deutlich höheren Kursen verkauft und dabei ein entsprechender Gewinn realisiert.

Die Position in Aktien von Borussia Dortmund blieb unverändert. Die Aktie verlor 8,0 %, obwohl erneut die Qualifikation für die Champions League erreicht wurde.

Die Aktien des Stahlhändlers Klöckner & Co. wurden aufgrund eines Übernahmeangebotes verkauft. Dabei wurde ein Gewinn von 38,9 % realisiert.

Lanxess-Aktien verloren zwar 11,9 %, die Position im Fonds war jedoch teilweise durch attraktive Optionsprämien im Rahmen von Covered Calls abgesichert. Dadurch konnten die Verluste reduziert werden. LANXESS hält weiterhin 40,94 % an Envalior. Der ursprünglich für April 2026 geplante

Verkauf der Beteiligung an den Joint-Venture-Partner Advent kam aufgrund dessen Finanzierungsvorbehalts nicht zustande. Damit bleibt die Beteiligung zunächst im Bestand und bietet LANXESS weiterhin die Möglichkeit, von einer Erholung des Geschäfts und den Synergieeffekten des Gemeinschaftsunternehmens zu profitieren. Kurzfristig belasteten der gescheiterte Verkauf und die damit verbundene Herabstufung durch Ratingagenturen den Aktienkurs. Darin liegen aus Sicht des Fondsmanagements jedoch auch Chancen für die Zukunft.

Der Aktienbestand der international tätigen Reederei Ernst Russ AG wurde unverändert beibehalten. Die Aktie des Hamburger Unternehmens, das sich mehrheitlich im Besitz der Familie Döhle befindet, legte im Berichtszeitraum um 11,3 % zu. Trotz dieser positiven Entwicklung notiert die Aktie weiterhin mit einem deutlichen Abschlag auf die Marktwerte der insgesamt 28 vollkonsolidierten Schiffe. Das Unternehmen ist schuldenfrei und verfügt bei stabilen bis leicht steigenden Frachtraten über gute Perspektiven, da es in einem attraktiven Marktsegment tätig ist.

Die Netto-Dividendeneinnahmen lagen, bezogen auf das Fondsvolumen zum 30.06.2026, bei 2,68 %. Die realisierten Gewinne aus Derivaten beliefen sich auf 1,2 %, während die unrealisierten Verluste aus Derivaten bei 0,27 % lagen. Die aufgelaufenen Derivateverluste sind insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Aktien der Bayer AG aufgrund der Erfolge bei den Rechtsstreitigkeiten in den USA gegen Ende des Berichtszeitraumes stark zulegten. Zuvor konnten hier attraktive Optionsprämien vereinnahmt werden, die es dem Fondsmanagement ermöglichten, insbesondere bei den größten Positionen höhere Gewichtungen einzugehen, als es ohne die Covered-Call-Strategie sinnvoll gewesen wäre. Weitere Verluste entstanden teilweise im Rahmen des Rollovers von Covered Calls auf höhere Basispreise und andere Laufzeiten.
Das Fondsvolumen fiel im Berichtszeitraum von 98,8 Mio. Euro auf 96,3 Mio. Euro. Die Anzahl der umlaufenden Anteile sank leicht von 495.310 auf 485.501.

Alle in diesem Abschnitt genannten Prozentveränderungen beziehen sich nur auf die Aktienkursentwicklung zu den Bewertungsstichtagen für die Fondspreisberechnung und enthalten nicht die im Berichtszeitraum gezahlten Dividenden, die die Gesamtergebnisse bei einigen Titeln wesentlich besser aussehen lassen.

Ausblick

Der deutsche Aktienmarkt befindet sich seit Mai 2025 in einer relativ schwankungsarmen Seitwärtsphase, wenn man die Delle im März 2026 durch die Eskalation im Nahen Osten und die dadurch verursachten Ölpreiskapriolen ausblendet. Bei rekordhohen Dividendenzahlungen und Aktienrückkäufen sind deutsche Aktien historisch gesehen moderat bewertet. Die ersten erkennbaren konjunkturellen Impulse, die aus dem im Jahr 2025 verabschiedeten Infrastruktur- und Verteidigungsprogramm der deutschen Bundesregierung stammen, sollten im 2. Halbjahr zum Tragen kommen.

Das weltweit unterdurchschnittliche Abschneiden des deutschen Aktienmarktes im 1. Halbjahr 2026 hängt zum einen an der langsamen Umsetzung politischer Entscheidungen und zum anderen an der Ungeduld der Investoren. Zu den klassischen Saisonmustern am Aktienmarkt würde die aktuelle Gesamtstimmung in der deutschen Wirtschaft passen: Ein bescheidenes 3. Quartal 2026 wird durch ein von Zuversicht geprägtes 4. Quartal abgelöst, während in manchen Branchen die Situation schwierig bleibt. Dieses mögliche positive Szenario könnte jedoch durch die geopolitischen Risiken getrübt werden. Hier sind in erster Linie die Auseinandersetzungen mit dem Iran und die Öffnung der Straße von Hormus zu nennen und zum zweiten die Situation in der Ukraine. Daneben sind die unstete US-Politik und das ambitionierte Machtstreben der chinesischen Regierung zu nennen.

Aber auch in der Vergangenheit gab es immer wieder solche Belastungsfaktoren. Um solche Szenarien gut zu überstehen, gelten auch in Zukunft die Value-Kriterien als Leitplanken der Anlagepolitik für den MB Fund Max Value, die auf drei Eckpfeilern der Investmententscheidungen beruhen: Das Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV), das Kurs-Gewinnverhältnis (KGV) und die Dividendenrendite (in Verbindung mit Aktienrückkäufen). Die Bewertungsrückstände von Value-Aktien bleiben historisch gesehen immer noch attraktiv. Die Portfoliostrategie wird durch den Einsatz von Covered-Calls und einer Einkaufstrategie über short Puts gegenüber der Kasse-Position des Fonds abgerundet.

MB Fund - Max Global
WKN A0F6X1 / ISIN LU0230368945
Berichtszeitraum vom 01.01.2026 bis 30.06.2026

Rückblick

1. Halbjahr 2026:

Für den MB Fund Max Global sind die wesentlichen Entwicklungen an den internationalen Aktien-, Renten-, Devisen- und Rohstoffmärkten von Bedeutung. Der vermögensverwaltende Ansatz des Fonds ermöglicht dabei eine breite globale Diversifikation über verschiedene Anlageklassen hinweg. Damit ist der Fonds der Kategorie „Mischfonds global flexibel“ zuzuordnen. Nachfolgend werden einige der wichtigsten internationalen Markttrends des ersten Halbjahres 2026 kurz erläutert.

Das erste Halbjahr 2026 war an den internationalen Kapitalmärkten von einem außergewöhnlichen Spannungsfeld zwischen geopolitischen Belastungen und einer insgesamt robusten Entwicklung der Risikoanlagen geprägt. Anhaltende Handelskonflikte, neue Zollmaßnahmen der US-Regierung sowie die zeitweise Eskalation des Nahostkonflikts führten zu erhöhter Volatilität und zwischenzeitlich deutlich steigenden Energiepreisen. Dennoch erwiesen sich die Aktienmärkte als bemerkenswert widerstandsfähig. Ausschlaggebend hierfür waren robuste Unternehmensgewinne, die Erwartung einer insgesamt soliden Weltkonjunktur sowie die unverändert hohe Investitionsdynamik im Bereich der Künstlichen Intelligenz.

Die Entwicklung an den internationalen Aktienmärkten wurde erneut maßgeblich von den USA geprägt. Das Thema Künstliche Intelligenz blieb der wichtigste Kurstreiber, wobei sich die Marktführerschaft innerhalb des Technologiesektors zunehmend verlagerte. Während die großen Hyperscaler nach den außergewöhnlichen Kursgewinnen der Vorjahre zeitweise unter Gewinnmitnahmen litten, profitierten insbesondere Halbleiterhersteller sowie Anbieter von Rechenzentren und Netzwerkinfrastruktur von den anhaltend hohen Investitionen der Cloud-Anbieter. Regional entwickelten sich neben den USA insbesondere die Aktienmärkte in Japan, im asiatisch-pazifischen Raum und in den Schwellenländern erfreulich. Auf Sektorebene gehörten Halbleiterwerte zu den klaren Gewinnern des ersten Halbjahres. Energiewerte profitierten zwischenzeitlich von den geopolitischen Spannungen, während zinssensitive Branchen wie Finanzwerte und der zyklische Konsum zeitweise unter Druck standen. Insgesamt überwogen damit die positiven Fundamentaldaten gegenüber den politischen Belastungsfaktoren.

An den Devisenmärkten gewann der US-Dollar gegenüber dem Euro an Stärke. Der Euro fiel von 1,1746 auf 1,1422 US-Dollar, sodass der US-Dollar gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung um rund 2,8 % aufwertete. Ausschlaggebend hierfür waren die vergleichsweise robuste Position der USA als bedeutender Energieproduzent, die wieder gestärkte Glaubwürdigkeit der US-Notenbank sowie die Erwartung eines restriktiveren geldpolitischen Kurses.

Auch an den Rentenmärkten änderte sich das Umfeld im Verlauf des ersten Halbjahres deutlich. Während zu Jahresbeginn aufgrund rückläufiger Inflationsraten noch Zinssenkungen der Europäischen Zentralbank erwartet wurden, führte der Anstieg der Energiepreise zu einer grundlegenden Neubewertung der Zinserwartungen. Die EZB erhöhte ihren Einlagensatz im Juni um 25 Basispunkte auf 2,25 % und hob gleichzeitig ihre Inflationserwartung für das Gesamtjahr auf 3,0 % an. In den USA blieb der Leitzins zunächst unverändert. Nach dem Wechsel an der Spitze der Federal Reserve deuteten die Projektionen des Offenmarktausschusses jedoch auf einen restriktiveren geldpolitischen Kurs hin. Entsprechend stiegen sowohl die Renditen zehnjähriger Bundesanleihen als auch zehnjähriger US-Staatsanleihen im Verlauf des Halbjahres deutlich an.

Auch alternative Anlageklassen entwickelten sich uneinheitlich. Der Goldpreis profitierte zunächst von der erhöhten geopolitischen Unsicherheit und erreichte im Berichtszeitraum zwischenzeitlich neue Verlaufshochs. Im weiteren Verlauf belasteten jedoch der festere US-Dollar und die gestiegenen Kapitalmarktzinsen, sodass Gold in US-Dollar rund 8 % verlor und zum Halbjahresultimo im Bereich von 4.000 US-Dollar je Feinunze Halt fand. Deutlich schwächer entwickelte sich der Bitcoin. Nach der starken Kursentwicklung der Vorjahre führten die gestiegene Risikoaversion der Investoren, das höhere Zinsniveau sowie Gewinnmitnahmen zu einer spürbaren Korrektur. Im ersten Halbjahr 2026 verlor der Bitcoin in US-Dollar mehr als 30 % und kämpfte zum Halbjahresultimo mit der Marke von 60.000 US-Dollar.

Entwicklung

1. Halbjahr 2026:

Der Anteilspreis des MB Fund Max Global stieg im Berichtszeitraum von 133,73 Euro auf 151,11 Euro und erzielte damit einen erfreulichen Zuwachs von 13,0 %. Die positive Entwicklung verlief dabei weitgehend kontinuierlich und führte am 1. Juni 2026 mit 157,21 Euro zu einem neuen historischen Höchststand. Die anschließende Konsolidierung war insbesondere auf die vereinbarte Waffenruhe zwischen dem Iran und den USA zurückzuführen. Die damit verbundenen rückläufigen Ölpreise belasteten die im Fonds enthaltenen Ölaktien, wodurch die positive Entwicklung bei konjunktursensitiveren Aktien nicht vollständig zum Tragen kam.

Das Ausgangsniveau des Jahresbeginns wurde während des gesamten Berichtszeitraums nicht unterschritten. Der Durchschnitt aller festgestellten Anteilspreise lag bei 146,42 Euro. Mit einer Volatilität von 8,91 % blieb die Schwankungsbreite des Anteilspreises deutlich unter der Marke von 10 %.

Das Fondsvolumen des MB Fund Max Global erhöhte sich von 43,4 Mio. Euro auf 57,0 Mio. Euro. Gleichzeitig stieg die Anzahl der ausstehenden Anteile kontinuierlich von 324.573 auf 377.249.

Nachfolgend wird zunächst die Aktienseite betrachtet, die weiterhin den Schwerpunkt der Fondsanlagen bildet. Anschließend werden die übrigen Anlageklassen erläutert.

Neu in das Portfolio aufgenommen wurden die Aktien von adidas, Carl Zeiss Meditec, Gerresheimer und Hugo Boss. Alle vier Unternehmen weisen einige Gemeinsamkeiten auf: Es handelt sich um deutsche Gesellschaften mit spezifischen unternehmerischen Herausforderungen, deren Aktien aus unserer

Sicht deutlich unterbewertet sind. Während adidas bereits zu Beginn mit einem Kursplus von 29,7 % überzeugen konnte, wurde dies von Gerresheimer mit einem Zuwachs von 50,4 % sogar deutlich übertroffen. Hugo Boss und Carl Zeiss Meditec benötigten etwas mehr Anlauf, leisteten mit +4,8 % beziehungsweise +4,0 % aber ebenfalls positive Performancebeiträge. Beiden Aktien ist aus unserer Sicht noch deutlich mehr zuzutrauen. Bei Hugo Boss sollte nach der laufenden Umbauphase in den kommenden Jahren wieder eine EBIT-Marge von über 11 % erreichbar sein. Carl Zeiss Meditec kann mit einem starken Großaktionär im Rücken sein Geschäftsmodell weiter schärfen. Besonders attraktiv erschien die Aktie, da ein Hightech-Unternehmen nahe dem Buchwert erworben werden konnte.

Die deutlich unter Buchwert notierende Grenke AG wurde bei einer Kursschwäche von 24,4 % kräftig aufgestockt. Gleiches gilt für Lanxess, deren Aktie um 11,9 % nachgab. Bei einem hohen Streubesitz, einem guten Management und interessanten Produkten bleibt Lanxess bei einem Kurs-Buchwert-Verhältnis von unter 0,5 ein potenzieller Übernahmekandidat.

Aufgrund teilweise sehr starker Kurssteigerungen wurden einige Aktienpositionen vollständig verkauft. Nachdem der Bestand im ersten Quartal noch mehr als verdoppelt worden war, wurden die Aktien von LPKF Laser nach Kursgewinnen von teilweise über 300 % wieder veräußert. Das Unternehmen verfügt weiterhin über hochinnovative Produkte für die Halbleiterindustrie, die sich bislang jedoch noch nicht in einem breiten Auftragseingang oder entsprechenden Unternehmenszahlen widerspiegeln. Hier war die Fantasie des Aktienmarktes stärker als die bislang gelieferten Fakten. Nach einem Kursgewinn von 60,9 % wurden auch sämtliche Aktien der 2G Energy AG verkauft. Trotz verbesserter Margen und eines starken Auftragseingangs erschien die Bewertung für einen Maschinenbauer zu hoch. Nach einem Kursanstieg von 53,3 % wurde zudem die Position in SUSS MicroTec veräußert. Das Übernahmeangebot für die Klöckner & Co SE wurde angenommen und dabei ein weiterer Kursgewinn von 11 % realisiert.

Vom anhaltenden KI-Boom profitierten Jenoptik und Nokia, deren Aktien um mehr als 132 % beziehungsweise 101 % zulegten. Die Position in Nokia wurde dabei bis auf einen kleinen Rest nahezu vollständig verkauft.

Die Kursschwäche der Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA wurde zum weiteren Ausbau der Position genutzt. Der Traum von der Deutschen Meisterschaft konnte auch in der Saison 2025/26 nicht realisiert werden, erneut gelang jedoch die Qualifikation für die Champions League. Im internationalen Vergleich erscheint die Aktie trotz eines Kursrückgangs von 8,0 % im Berichtszeitraum weiterhin zu günstig bewertet.

Die Kursgewinne des Vorjahres beim Bahnausrüster SBF AG wurden im Berichtszeitraum wieder vollständig zunichtegemacht. Zwar dürfte das Unternehmen von den geplanten Infrastrukturinvestitionen profitieren, dies spiegelt sich bislang jedoch noch nicht in den Geschäftszahlen wider. Die Aktie gab um 40,7 % nach.

Aufgrund wiederholt besorgniserregender Presseberichte über The Platform Group wurden sämtliche Aktien der Gesellschaft mit Verlust veräußert.

Im Themenbereich „Agrar, Energie und Rohstoffe“ lieferten insbesondere die Ölwerte wichtige Performancebeiträge. Die im Portfolio vertretenen Ölgesellschaften profitierten von den durch den Konflikt am Persischen Golf ausgelösten Ölpreissteigerungen. Eni legte um 28,2 %, La Française de l'Energie um 29,9 %, Repsol um 35,7 % und Deutsche Rohstoff sogar um 64,0 % zu. Bei Deutsche Rohstoff wirkten sich neben der starken operativen Entwicklung, einer Anhebung der Planzahlen, einer erhöhten Dividende und einem weiteren Aktienrückkaufprogramm auch die Realisierung stiller Reserven beim Teilverkauf der Beteiligung an einer südkoreanischen Wolframmine positiv aus. Lediglich BP konnte mit einem Kursplus von 10,8 % weniger stark zulegen. Hier belastete unter anderem die Tatsache, dass einige Ölquellen des Unternehmens auf Exporte angewiesen sind, die über die Straße von Hormus abgewickelt werden.

Naturgy Energy, die unter anderem Tankschiffe für den Transport von Flüssiggas betreibt, legte um 8,5 % zu und zahlte dabei weiterhin zuverlässig Dividenden. Nach einem starken Vorjahr konnte Daldrup & Söhne nur noch um 6,8 % zulegen. Mit dem wachsenden Anteil regenerativer Energien nehmen die Schwankungen an den Strommärkten zu. Davon betroffen war auch der Betreiber von Solaranlagen 7C Solarparken, da Photovoltaikanlagen bei negativen Strompreisen abgeschaltet werden können. Die Bewertung ist inzwischen jedoch so niedrig, dass das Unternehmen sogar eigene Aktien zurückkauft. Dies stabilisierte den Aktienkurs und führte zu einem leichten Plus von 2,5 %.

Die beiden Düngemittelproduzenten K+S AG und Nutrien kamen dagegen nur mühsam voran. K+S legte um 3,5 % zu, während Nutrien, deren Position aufgestockt wurde, lediglich 1,3 % gewann. Die deutlich ausgebaute Position in Nabaltec entwickelte sich mit einem Kursplus von 9,7 % erfreulich.

Im Themenbereich „Biotechnologie, Pharma und Gesundheit“ überwogen dagegen die negativen Entwicklungen. Während die Aktien von Fresenius ohne erkennbaren Grund um 19 % nachgaben, konnten Roche Holding mit +3,6 % und BB Biotech mit +6,1 % positive Beiträge leisten. Die Kursschwäche von Novo Nordisk wurde zum weiteren Bestandsaufbau genutzt. Zusätzliches Potenzial bietet aus unserer Sicht die mögliche Ablösung der Abnehmspritzen durch Tabletten, wodurch sich neue Kundenschichten erschließen könnten. Die Aktie gab im Berichtszeitraum um 3,9 % nach.

Im Themenbereich „Technologie & Kommunikation“ war die Entwicklung – abgesehen von den bereits genannten Aktien von Jenoptik und Nokia – überwiegend enttäuschend. Während die südafrikanische Naspers um 25,1 % nachgab, konnte deren Tochtergesellschaft Prosus um 27,1 % zulegen. Auch MercadoLibre entwickelte sich mit einem Kursrückgang von 16,5 % enttäuschend. Die Kursschwäche wurde zum weiteren Bestandsaufbau genutzt, da die langfristigen Geschäftsaussichten weiterhin überzeugend erscheinen. Analysten sehen teilweise Kursziele von deutlich über 2.000 US-Dollar je Aktie.

Der Bestand an Aktien der international tätigen Ernst Russ AG wurde in Konsolidierungsphasen weiter ausgebaut. Die Aktie des Hamburger Unternehmens, das mehrheitlich von der Familie Döhle gehalten wird, legte im Berichtszeitraum um 11,3 % zu. Trotz dieser positiven Entwicklung notiert sie weiterhin mit einem deutlichen Abschlag auf den Marktwert der insgesamt 28 vollkonsolidierten Schiffe. Da das Unternehmen schuldenfrei ist und sich die Frachtraten auf einem stabilen bis leicht steigenden Niveau bewegen, bestehen aus Sicht des Fondsmanagements weiterhin gute Perspektiven für die zukünftige Geschäftsentwicklung.

Im Themenbereich „Finanzen und Altersvorsorge“ waren die Ergebnisse überwiegend enttäuschend. Die Aktie der Deutschen Bank gab um 9,8 % nach, während der Onlinebroker flatexDEGIRO nur ein Plus von 4,1 % erzielte. Die Aktien von Multitude konsolidierten mit einem Rückgang von 14,1 %. Die Quirin Privatbank AG musste ebenfalls eine leichte Einbuße von 3,0 % verkraften. Die Aktie befindet sich weiterhin in einer sogenannten

„Bewertungskorrektur“, bei der ein steigendes Geschäftsvolumen und höhere Gewinne bislang noch nicht von einer entsprechenden Kursentwicklung begleitet werden. Lediglich die im Zuge einer Kapitalerhöhung aufgenommenen Aktien von Laiqon konnten mit einem Plus von 6,7 % einen positiven Beitrag leisten.

Die Silberposition wurde aufgrund der starken Kurssteigerungen im Januar vollständig veräußert, wobei ein Kursgewinn von knapp 31 % realisiert werden konnte. Anders entwickelte sich Gold, das im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums konsolidierte. Die beiden Goldpositionen verzeichneten dabei Rückgänge von 4,53 % beziehungsweise 4,56 %. Mit einem Verlust von 14,7 % entwickelte sich auch der verbliebene Bestand im CO_2-Tracker-Zertifikat unbefriedigend. Bei einer Erholung des CO_2-Preises ist vorgesehen, dieses Zertifikat voraussichtlich zu veräußern.

Die Rentenquote blieb mit knapp 11,6 % im Berichtszeitraum weitgehend stabil und soll auch im weiteren Jahresverlauf in dieser Größenordnung gehalten werden. Bei attraktiven Renditen ist jedoch eine moderate Aufstockung möglich. Entsprechend wurden die 6,5 %-Anleihe der Laiqon AG (Laufzeit 2026/2031) sowie eine neue Nachranganleihe der Multitude Capital Oyj neu in das Portfolio aufgenommen. Eine Aufstockung erfolgte zudem bei der FLR-Anleihe der smava GmbH (Laufzeit 2025/2029). Im Gegenzug wurden bei den beiden im Bestand befindlichen Anleihen der Deutsche Rohstoff AG aufgrund der positiven Kursentwicklung Gewinne realisiert und die Positionen deutlich reduziert.

Die Beimischung von Drittfonds, die im MB Fund Max Global mit einem Gesamtgewicht von bis zu 10 % möglich ist, wurde um eine weitere Position ergänzt. Neu aufgenommen wurde der Patriarch Classic TSI, der eine zusätzliche Diversifikation innerhalb der Diversifikation darstellt. Das Fondskonzept konnte im Auswahlprozess überzeugen. Die Entwicklung der Drittfonds blieb im Berichtszeitraum allerdings deutlich hinter der des MB Fund Max Global zurück. Einziger Ausreißer nach oben war der AI Leaders mit +20,7%. Für alle übrigen Fonds ergibt sich aber für die Zukunft weiteres (Aufhol-) Potenzial, insbesondere beim Perspektive Small- & MidCap Funds, der seinen Schwerpunkt auf europäische Aktien legt. Der Anteil der Drittfonds am Fondsvermögen beträgt insgesamt 8,5 % nach eingangs 9,5%.

Alle in diesem Abschnitt genannten Performanceangaben beziehen sich auf den jeweiligen Bewertungsstichtag des Fondsvermögens, werden in der jeweiligen Landeswährung ausgewiesen (sofern nicht ausdrücklich anders erwähnt) und berücksichtigen keine Dividendenzahlungen.

Ausblick

Nach einem sehr erfreulichen ersten Halbjahr 2026 können Investoren mit Blick auf den weiteren Jahresverlauf verhalten optimistisch bleiben. Das Portfolio des MB Fund Max Global ist breit diversifiziert und trotz des bewussten Verzichts auf US-Aktien solide aufgestellt. Angesichts der weiterhin schwer kalkulierbaren US-Politik ist kurzfristig keine Änderung dieser Positionierung zu erwarten.

Der Anlageschwerpunkt liegt daher unverändert auf europäischen Aktien, die vielfach durch attraktive Bewertungen und überzeugende Geschäftsmodelle auf sich aufmerksam machen. Dass sich diese Ausrichtung bewährt hat, zeigte die überdurchschnittliche Wertentwicklung im ersten Halbjahr 2026. Dem stehen jedoch weiterhin geopolitische Risiken gegenüber, insbesondere im Zusammenhang mit den Konflikten in der Ukraine und im Iran.

Die breite Diversifikation des Fondsvermögens schafft die Grundlage, auch in einem anspruchsvollen Marktumfeld eine überdurchschnittliche Aktienquote beizubehalten. Im Rentenportfolio stehen weiterhin die Bonität der Emittenten und ein attraktives Rendite-Risiko-Profil im Vordergrund, während die Goldquote als Absicherung gegen geopolitische und makroökonomische Risiken dient. Die Beimischung von Zielfonds leistet unverändert einen zusätzlichen Beitrag zur Diversifikation. Auf Unternehmensebene sprechen weiterhin die attraktiven Bewertungen und die guten Geschäftsperspektiven für die im Portfolio enthaltenen Beteiligungen.

MB Fund Advisory

MB Fund - Flex Plus
WKN A0F6X2 / ISIN LU0230369240
Berichtszeitraum vom 01.01.2026 bis 30.06.2026

Rückblick

1. Halbjahr 2026:

Der MB Fund Flex Plus ist ein Euro-Rentenfonds mit Schwerpunkt auf kurzen bis mittleren Laufzeiten. Ergänzt wird das Portfolio durch opportunitätsgetriebene Beimischungen sowie Absolut-Return-Elemente. Für den Rückblick auf die Entwicklung des Fonds sind daher insbesondere die Entwicklungen an den internationalen Rentenmärkten sowie die geldpolitischen Entscheidungen der wichtigsten Notenbanken von Bedeutung.

Im ersten Halbjahr 2026 verlief die Geldpolitik der wichtigsten Notenbanken uneinheitlich und war von einem deutlichen Stimmungsumschwung geprägt. Zu Jahresbeginn standen angesichts rückläufiger Inflationsraten im Euroraum noch mögliche Zinssenkungen der Europäischen Zentralbank im Fokus. Im weiteren Jahresverlauf führten jedoch steigende Energiepreise und ein erneuter Anstieg der Inflation zu einer Neubewertung der geldpolitischen Perspektiven. Zwischenzeitlich preisten die Kapitalmärkte bis zum Jahresende sogar mehrere Zinserhöhungen der EZB ein.

Während die US-Notenbank Fed ihren Leitzinskorridor im gesamten ersten Halbjahr unverändert bei 3,50 % bis 3,75 % beließ, erhöhten sowohl die Europäische Zentralbank als auch die Bank of Japan ihre Leitzinsen im Juni um jeweils 25 Basispunkte. Der Einlagensatz der EZB stieg damit auf 2,25 %, begleitet von einer Anhebung der Inflationsprognose für 2026 auf 3,0 %. Gleichzeitig signalisierte die Fed unter ihrem neuen Vorsitzenden Kevin Warsh einen veränderten geldpolitischen Kommunikationsstil und reduzierte ihre Forward Guidance deutlich, während die Projektionen des Offenmarktausschusses inzwischen auf ein höheres Leitzinsniveau zum Jahresende hindeuten. Die Bank of Japan hob ihren Leitzins auf 1,00 % an und setzte damit den Ausstieg aus ihrer langjährigen Niedrigzinspolitik fort.

Entsprechend veränderten sich auch die Rentenmärkte. Nach zunächst rückläufigen Renditen infolge sinkender Inflationsraten und einer zwischenzeitlichen Flucht in sichere Staatsanleihen Ende Februar stiegen die Renditen im weiteren Halbjahresverlauf sowohl im Euroraum als auch in den USA deutlich an. Im Euroraum belasteten insbesondere steigende Inflationserwartungen und die Aussicht auf einen restriktiveren geldpolitischen Kurs der EZB die Anleihemärkte. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen legte gegenüber dem Jahresbeginn spürbar zu, näherte sich zeitweise der Marke von 3,2 % und schloss das erste Halbjahr bei 3,08 %. Auch die Renditen am kurzen Ende der Zinskurve verzeichneten deutliche Anstiege. In den USA verlief die Entwicklung ähnlich, wenn auch weniger ausgeprägt. Die Rendite zehnjähriger US-Treasuries stieg im ersten Halbjahr um rund 30 Basispunkte und beendete den Berichtszeitraum bei 4,47 %, gestützt durch anhaltenden Inflationsdruck und die zunehmende Erwartung einer künftig restriktiveren Geldpolitik.

Am Devisenmarkt wertete der US-Dollar gegenüber dem Euro im ersten Halbjahr um rund 2,8 % auf. Ausschlaggebend hierfür waren die vergleichsweise höhere Widerstandsfähigkeit der US-Wirtschaft gegenüber den Folgen des Nahost-Konflikts, die Bestätigung der geldpolitischen Unabhängigkeit der Fed unter ihrem neuen Vorsitzenden sowie die zunehmenden Erwartungen weiterer Zinserhöhungen in den USA, wodurch sich das Zinsdifferenzial gegenüber dem Euroraum ausweitete.

Der Primärmarkt für Euro-Unternehmensanleihen zeigte sich im ersten Halbjahr 2026 ausgesprochen lebhaft. Vor allem Industrieunternehmen nutzten das günstige Marktumfeld und steigerten ihr Emissionsvolumen auf rund 260 Mrd. Euro nach 230 Mrd. Euro im Vorjahreszeitraum. Die Emissionstätigkeit im Finanzsektor blieb mit rund 206 Mrd. Euro auf einem ähnlich hohen Niveau wie im ersten Halbjahr 2025 und sorgte insgesamt für ein anhaltend hohes Angebot am Investment-Grade-Markt.

Entwicklung

1. Halbjahr 2026:

Der Anteilspreis des MB Fund Flex Plus erhöhte sich im Berichtszeitraum von 62,53 Euro auf 63,45 Euro. Dies entspricht einer Wertentwicklung von 1,78 %. Die Entwicklung des Anteilspreises wurde dabei maßgeblich durch die Schwankungen der Inflationserwartungen und die damit verbundenen Bewegungen an den Rentenmärkten geprägt. Einen wesentlichen Einflussfaktor stellte insbesondere die Entwicklung der Ölpreise dar, die wiederum stark von der Nachrichtenlage rund um die geopolitischen Spannungen am Persischen Golf beeinflusst wurde.

Zu Beginn des Berichtszeitraums konnte der Anteilspreis zunächst eine kontinuierliche Aufwärtsbewegung verzeichnen und erreichte trotz der Eskalation im Zusammenhang mit dem Iran am 3. März 2026 ein Zwischenhoch von 63,38 Euro. Im weiteren Verlauf führte die veränderte Markteinschätzung zu einer Korrektur, sodass der Anteilspreis am 24. März 2026 wieder auf dem Jahresanfangsniveau von 62,53 Euro lag. Anschließend setzte eine erneute Aufwärtsbewegung ein, die am 1. Juni 2026 mit 63,92 Euro zum höchsten Stand des Berichtszeitraums führte.

Die Volatilität des Fonds blieb mit 2,42 % im ersten Halbjahr 2026 deutlich unterhalb der strategischen Zielbandbreite von 3,0 % bis 4,5 %. Vor diesem Hintergrund konnte die positive Wertentwicklung von 1,78 % mit vergleichsweise geringen Schwankungen erzielt werden.

Das Fondsvolumen erhöhte sich im Berichtszeitraum von 39,9 Mio. Euro auf 41,5 Mio. Euro. Maßgeblich hierfür waren neben der positiven Wertentwicklung des Fondsvermögens auch die gestiegene Anzahl ausstehender Anteile, die von 640.451 auf 653.932 zunahm.

Die Aktivitäten des Fondsmanagements wurden im Berichtszeitraum durch Mittelzu- und -abflüsse, die Wiederanlage fällig gewordener Wertpapiere sowie die Umschichtung frei gewordener Mittel infolge von Gewinnmitnahmen oder risikoreduzierenden Verkäufen bestimmt. Die daraus resultierenden Anlageentscheidungen werden nachfolgend näher erläutert.

Bei den Investitionen wurden teilweise auch unkonventionelle Anlagechancen genutzt. Dabei stand stets das Ziel im Vordergrund, bei einem überschaubaren Risiko über einen Zeitraum von zwölf Monaten eine möglichst attraktive positive Rendite zu erzielen.

Im Bereich der Nachranganleihen wurde eine gekündigte Anleihe gegen die Neuemission der Multitude Capital Oyj FLR 2026/… getauscht, wobei zusätzlich eine kleine Prämie vereinnahmt werden konnte.

Um die Duration des Fondsvermögens moderat zu erhöhen, wurden mehrere Neuemissionen mit längeren Laufzeiten im Investment-Grade-Bereich aufgenommen. Dazu gehörten eine 4,0 %-Anleihe der Reckitt Benckiser plc (Laufzeit 2026/2035), zwei Anleihen der Heidelberg

Materials AG (Laufzeit 2026/2036 mit einem Kupon von 3,75 % sowie Laufzeit 2026/2035 mit einem Kupon von 4,0 %), eine 3,50 %-Anleihe der KPN N.V. (Laufzeit 2026/2034) sowie eine 4,353 %-Anleihe der Telefónica Emisiones, S.A.U. (Laufzeit 2026/2034). Aus demselben Grund wurde außerdem die Nullkuponanleihe der Bundesrepublik Deutschland (Laufzeit 2019/2050) aufgestockt.

Hinzu kamen mehrere Neuemissionen bonitätsstarker Emittenten mit mittleren Laufzeiten. Dazu zählten die 3,50 %-Anleihe der Eni S.p.A. (Laufzeit 2026/2031), die 3,625 %-Anleihe der Henkel AG & Co. KGaA (Laufzeit 2026/2031), die 3,75 %-Anleihe der Fresenius Medical Care AG (Laufzeit 2026/2031), die 3,50 %-Anleihe der adidas AG (Laufzeit 2026/2031), die 3,875 %-Anleihe der Grenke Finance PLC (Laufzeit 2026/2031) sowie die 4,375 %-Anleihe der Südzucker International Finance B.V. (Laufzeit 2026/2031). Im Rahmen einer Umfinanzierung beziehungsweise eines Umtauschangebots wurden zudem die 3,75 %-Anleihe der Danfoss Finance I B.V. (Laufzeit 2026/2033) und die 7,0 %-Anleihe der PNE AG (Laufzeit 2026/2031) neu in das Portfolio aufgenommen. Darüber hinaus wurde die variabel verzinsliche Anleihe (FLR) der smava GmbH (Laufzeit 2025/2029), die derzeit einen Kupon von über 9 % aufweist, aufgestockt.

Die Unternehmensanleihen in US-Dollar profitierten zeitweise von der Aufwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro. Dieser positive Währungseffekt wurde jedoch weitgehend durch den Zinsanstieg und die damit verbundenen Kursrückgänge bei Anleihen kompensiert. Aufgrund von Fälligkeiten verringerte sich das US-Dollar-Exposure von 6,70 % auf 5,37 %. Dadurch reduzierte sich auch der Anteil der Fremdwährungsanleihen insgesamt von 11,54 % auf 10,26 %. Zum Halbjahresultimo entfielen 3,14 % des Fondsvermögens auf Anleihen in Norwegischen Kronen, 0,96 % auf Mexikanische Peso und 0,80 % auf Brasilianische Real.

Die Beimischung von Aktien in einem Euro-Rentenfonds kann durchaus als unkonventionell bezeichnet werden. Nachdem die Aktienquote bereits im Jahr 2025 deutlich reduziert worden war, verringerte sie sich im Berichtszeitraum leicht von 5,15 % auf 4,79 %. Im Fokus stehen dabei Unternehmen mit niedrigem Beta, attraktiver Dividendenrendite sowie einem soliden und weitgehend krisenresistenten Geschäftsmodell.

Die Aktien der Deutsche Rohstoff AG erschienen zu Beginn des Berichtszeitraums mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis von knapp über 3 und einer Marktkapitalisierung auf Höhe des für 2025 erwarteten EBITDA deutlich unterbewertet. Hinzu kamen eine Dividendenrendite von über 5 % sowie ein weiteres Aktienrückkaufprogramm. Durch ihre Explorationsaktivitäten in den USA stellte die Gesellschaft zudem einen gewissen Ausgleich zu den geopolitischen Risiken im Nahen Osten dar. Nach dem Kursanstieg auf über 100 Euro wurden jedoch auf einem Teil der Position Gewinne realisiert.

Ein weiterer Schwerpunkt der Aktienauswahl lag auf unterbewerteten Unternehmen mit gleichzeitig attraktiven Prämien am Optionsmarkt. Hierzu zählen unter anderem die Bestände der K+S AG. Im Rahmen einer Covered-Call-Strategie soll das Risiko der Aktienpositionen reduziert und gleichzeitig der Anteil planbarer Erträge erhöht werden. Aktien der Laiqon AG wurden über die Wandelanleihe der Gesellschaft angedient. Auch diese Position wird weiterhin als deutlich unterbewertet eingeschätzt.

Das allgemeine Aktienmarktrisiko wurde zusätzlich durch eine Short-Position im DAX-Future reduziert. Einen weiteren Beitrag zur positiven Wertentwicklung leistete erneut die Beimischung eines Absolute-Return-Ansatzes in Form von Derivatestrukturen.

Die Quote an Drittfonds kann bis zu 10% des Fondsvermögens betragen. Motivation für diese Investments sind die Aspekte Diversifikation und Liquidität. Dabei soll sich ein sehr ähnliches Chance-Risiko-Profil im Vergleich zum MB Fund Flex Plus ergeben. Die Anteile an den Drittfonds lagen zum Stichtag bei 8,14% nach 8,22% zu Jahresbeginn. An den Beständen wurden keine Änderungen vorgenommen.

Ausblick

Die Unsicherheitsfaktoren, welche die Finanzmärkte im ersten Halbjahr 2026 geprägt haben, dürften auch in der zweiten Jahreshälfte bestehen bleiben. Hierzu zählen insbesondere die geopolitischen Spannungen im Nahen Osten im Zusammenhang mit dem iranischen Atomprogramm und der strategisch wichtigen Straße von Hormus sowie der anhaltende Krieg in der Ukraine. Hinzu kommt die Frage, welche Rolle die großen Wirtschaftsnationen China und Indien in diesen Konflikten künftig einnehmen werden. Vor diesem Hintergrund bleibt die Entwicklung von Konjunktur, Inflation, Währungen und Kapitalmärkten mit einer hohen Unsicherheit behaftet.

Auch die Notenbanken dürften ihren vorsichtigen Kurs fortsetzen und ihre geldpolitischen Entscheidungen weiterhin konsequent an der Entwicklung der Inflations- und Konjunkturdaten ausrichten. Entsprechend ist bei Leitzinsanpassungen mit einem graduellen und datenabhängigen Vorgehen zu rechnen. Da sich die geldpolitischen Impulse vor allem auf das kurze Ende der Zinskurve auswirken und der MB Fund Flex Plus schwerpunktmäßig in Euro-Anleihen mit kurzen bis mittleren Restlaufzeiten investiert, sollte das aktuelle Marktumfeld weiterhin ein attraktives Anlageuniversum bieten. Gleichzeitig ermöglichen die inzwischen deutlich höheren Renditen, frei werdende Mittel sukzessive zu attraktiveren Kupons wieder anzulegen. Dadurch verbessert sich langfristig die laufende Verzinsung des Portfolios, während sich die Sensitivität gegenüber Zinsänderungen durch den schrittweisen Austausch niedrig verzinster Altbestände reduziert.

Sofern es nicht zu einer deutlichen Verschärfung der geopolitischen Lage oder einer spürbaren Eintrübung der Kreditqualität der Emittenten kommt, bleiben die Perspektiven für kurz- bis mittelfristige Euro-Rentenanlagen aus heutiger Sicht insgesamt konstruktiv.

MB Fund Advisory

MB Fund - S Plus
WKN HAFX2B / ISIN LU0354946856
Berichtszeitraum vom 01.01.2026 bis 30.06.2026

Rückblick

1. Halbjahr 2026:

Das Fondsvermögen des MB Fund S Plus umfasst in der Regel sämtliche 40 Aktien des DAX 40 und orientiert sich dabei an dessen Indexgewichtung. Die Steuerung des Fonds erfolgt durch ein quantitatives Trendfolgemodell, das auf historischen Indexdaten basiert. Ergänzende technische Indikatoren unterstützen das Timing der Investitionsentscheidungen. Der Algorithmus generiert börsentäglich die Empfehlung für eine investierte oder abgesicherte Position. Der MB Fund S Plus ist somit entweder „long“ oder vollständig gegen Kursrückgänge am deutschen Aktienmarkt abgesichert. Die Steuerung des Investitionsgrades sowie die Umsetzung der Handelssignale erfolgen über Aktienindex-Futures.

Im Mittelpunkt des quantitativen Modells steht die Erkennung von Kursmustern. Fundamentale Faktoren wie Bewertungen, Konjunktur-, Zins- oder Gewinnzyklen fließen nicht unmittelbar in die Anlageentscheidungen ein. Sie beeinflussen zwar die Aktienmärkte, wirken sich auf den Fonds jedoch nur indirekt aus, da das Modell ausschließlich Kursverläufe analysiert. Gleichwohl werden nachfolgend einige dieser Einflussfaktoren für den deutschen Aktienmarkt erläutert.

Der deutsche Aktienmarkt bewegte sich im Spannungsfeld zwischen geopolitischen Belastungsfaktoren und einer verbesserten fundamentalen Ausgangslage. Nachdem der DAX im Vorjahr außergewöhnlich stark von den Erwartungen an das deutsche Infrastruktur- und Verteidigungsprogramm profitiert hatte, verlief die Entwicklung im ersten Halbjahr 2026 insgesamt deutlich verhaltener. Positive Impulse kamen insbesondere von sinkenden Energiepreisen gegen Ende des Berichtszeitraums, stabilen Unternehmensgewinnen sowie der Hoffnung auf eine allmähliche konjunkturelle Erholung. Gleichzeitig belasteten die exportorientierte deutsche Wirtschaft die Unsicherheit über den weiteren Verlauf der US-Handelspolitik sowie die nur langsam anlaufende Umsetzung der angekündigten staatlichen Investitionsprogramme. Im europäischen Vergleich entwickelten sich andere Aktienmärkte teilweise dynamischer als der deutsche Markt.

Die geopolitischen Entwicklungen blieben ein wesentlicher Einflussfaktor. Neben den anhaltenden Handelskonflikten sorgte insbesondere die zeitweise Eskalation des Nahostkonflikts für erhöhte Volatilität an den Kapitalmärkten. Die Reaktionen der Aktienmärkte fielen jedoch zunehmend kurzfristig aus. Nach zwischenzeitlichen Kursrückgängen setzte sich regelmäßig die Einschätzung durch, dass die Auswirkungen auf die Unternehmensgewinne begrenzt bleiben dürften. Insgesamt überwogen im ersten Halbjahr die positiven Fundamentaldaten gegenüber den politischen Belastungsfaktoren. Beim Blick auf das Agieren der EZB bleibt festzuhalten, dass zu Jahresbeginn angesichts der rückläufigen Inflation noch

Zinssenkungen der EZB im Fokus standen. Während Marktteilnehmer damals mit einer weiteren Leitzinssenkung gerechnet hatten, änderte sich das Bild im weiteren Jahresverlauf deutlich. Steigende Energiepreise und höhere Inflationserwartungen führten im Juni zu einer Zinserhöhung um 25 Basispunkte auf 2,25 %. Für das laufende Jahr erwartet der Markt inzwischen einen weiteren Zinsschritt nach oben. In den USA sprach sich Präsident Trump wiederholt für niedrigere Leitzinsen aus. Die US-Notenbank beließ den Leitzins unter dem scheidenden Fed-Vorsitzenden Powell jedoch unverändert.

In diesem Marktumfeld legte der DAX 40 um 2,06 % auf 24.995,81 Punkte zu. Mit einem durchschnittlichen Schlusskurs von 24.421,20 Punkten im ersten Halbjahr 2026 zeigt sich jedoch, dass der deutsche Aktienmarkt – trotz der zwischenzeitlichen Ausschläge infolge des Konflikts zwischen Israel, den USA und dem Iran – insgesamt keine nachhaltige Trendbewegung ausbildete.

Entwicklung

1. Halbjahr 2026:

Der Anteilspreis des MB Fund S Plus fiel im Berichtszeitraum von 89,64 Euro auf 80,04 Euro und damit um 10,71 %. Die Entwicklung blieb somit deutlich hinter dem DAX 40 zurück, der im gleichen Zeitraum um 2,06 % zulegte. Dabei ist jedoch auch zu berücksichtigen, dass die Performance des DAX 40 weder die bei der Fondsverwaltung anfallenden Kosten noch die auf Fondsebene erhobene Körperschaftsteuer in Höhe von 15 % auf deutsche Dividenden berücksichtigt. Ein Großteil dieser Dividendenzahlungen entfielen auf das zweite Quartal 2026.

Das Jahreshoch erreichte der Anteilspreis am 14. Januar 2026 mit 96,60 Euro. Die geopolitischen Spannungen im Zusammenhang mit dem Konflikt zwischen Israel, den USA und dem Iran brachten das quantitative Modell zeitweise aus dem Tritt. Neben mehreren Fehlsignalen belastete auch ein antizyklisches Kaufsignal die Wertentwicklung. Aufgrund der insgesamt trägen Marktbewegungen blieb es jedoch bei diesem einen antizyklischen Signal. Das Jahrestief wurde am 18. Mai 2026 mit 78,81 Euro erreicht; einen Monat später notierte der Anteilspreis mit 79,77 Euro nochmals unter der Marke von 80 Euro.

Das quantitative Modell arbeitet mit vier Sensitivitätsstufen, von denen im Berichtszeitraum lediglich zwei zum Einsatz kamen. Die Auswahl erfolgt selbstregulierend, indem der Algorithmus seine Signalqualität fortlaufend überprüft und entsprechend anpasst. Im Januar wechselte das Modell von der höchsten in die zweithöchste Sensitivitätsstufe. Insgesamt wurden 14 Signalwechsel verzeichnet. Je nach Signal kann der Fonds zeitweise gehebelt investiert oder vollständig abgesichert sein. Die Investitionsentscheidungen werden börsentäglich generiert und mit der bestehenden Positionierung abgeglichen. Ergibt sich eine Abweichung, erfolgt eine entsprechende Umpositionierung.

Aufgrund geringer Mittelzu- und -abflüsse wurden die Aktienpositionen nur wenig verändert. Nennenswerte Anpassungen ergaben sich im Wesentlichen aus Änderungen der Indexzusammensetzung. Im Übrigen dienten Transaktionen – wie seit Auflegung des Fonds – ausschließlich der möglichst genauen Nachbildung des DAX 40 sowie der Umsetzung der Ein- und Ausstiegssignale des quantitativen Modells. Diese wurden über Terminkontrakte umgesetzt, da dies effizient und kostengünstig ist.

Die Anzahl der ausstehenden Anteile verringerte sich von 84.216 auf 79.669, sodass per Saldo leichte Mittelabflüsse zu verzeichnen waren. Das Fondsvolumen ging im Berichtszeitraum von 7,6 Mio. Euro auf 6,4 Mio. Euro zurück.

Ausblick

Die Entwicklung im ersten Halbjahr 2026 stellt nach der kontinuierlichen Verbesserung der Vorjahre einen Rückschritt dar. Dennoch besteht die Möglichkeit, dass der Anteilspreis bis Jahresende sowohl absolut zulegen als auch gegenüber dem DAX 40 wieder Boden gutmachen kann. Entscheidend hierfür ist, dass das quantitative Modell klare Aufwärts- oder Abwärtstrends erkennt und erfolgreich umsetzt. Besonders stabile Trends bieten dabei die besten Voraussetzungen für eine positive absolute und relative Wertentwicklung. Weniger vorteilhaft sind dagegen volatile Seitwärtsmärkte ohne klare Richtung, da sie häufig zu einer erhöhten Anzahl von Signalwechseln und damit verbundenen Fehlsignalen führen.

Für die Ausbildung eines nachhaltigen Trends müssen sich die positiven oder negativen Einflussfaktoren an den Aktienmärkten durchsetzen. Dabei gilt es auch in diesem Jahr, die erwarteten Marktthemen mit saisonalen Mustern abzugleichen. Historisch betrachtet ist das dritte Quartal häufig herausfordernd, während das vierte Quartal oftmals eine überdurchschnittliche Entwicklung zeigt. Belastend wirken weiterhin geopolitische Risiken wie die Konflikte im Iran und in der Ukraine sowie die schwer kalkulierbare US-Politik. Unterstützend wirken hingegen stabile Unternehmensgewinne, attraktive Bewertungen und das deutsche Investitionsprogramm für Infrastruktur und Verteidigung, das die Hoffnung auf eine nachhaltige Konjunkturerholung stärkt.

Erläuterungen zu den Vermögensübersichten

zum 30. Juni 2026

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach LUX GAAP erstellt und nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Teilfonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Teilfondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte der jeweiligen Teilfonds werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.

b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.

c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.

d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.

e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.

g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.

h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zum zuletzt verfügbaren Devisenkurs umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Sofern für den Fonds zwei oder mehrere Anteilklassen gemäß Artikel 5 Nr. 3 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

- Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
- Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteile am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.
- Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der Anteile der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil dieser Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil einer oder mehrerer anderer, nicht ausschüttungsberechtigter Anteilklassen am gesamten Netto-Fondsvermögen erhöht.

Für den Fonds kann ein Ertragsausgleichsverfahren durchgeführt werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsaufträge für den Fonds.

Die Verwaltungsgesellschaft wendet für den Fonds im Einklang mit der Richtlinie (EU) 2024/927 sowie der Richtlinie 2009/65/EG mindestens zwei Liquiditäts-Managementinstrumente:
- Rücknahmebeschränkung
- Rückgabegebühr
an, die im Verkaufsprospekt erwähnt werden.

Im Berichtszeitraum kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Halbjahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Teilfonds MB Fund – Max Global
Erläuterung zu der Bewertung „Venezuela, Boliv. Republik - Anleihe (ISIN: USP97475AG56)“:
Im Bestand des Teilfonds MB Fund – Max Global befindet sich die Anleihe „Venezuela, Boliv. Republik - Anleihe (ISIN: USP97475AG56). Diese war am 9. Dezember 2020 endfällig, allerdings ist seitens der Lagerstelle keine Zahlung erfolgt. Infolgedessen kann eine Ausbuchung aus dem betroffenen Teilfonds MB Fund - Max Global nicht erfolgen. Die Bewertung dieser nicht notierten Anleihe erfolgt zum 31. Dezember 2025 auf Basis des verfügbaren Marktpreises.

Teilfonds MB Fund – Flex Plus
Erläuterung zu der Bewertung „Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds (ISIN: LU0848515663)“:
In dem Teilfonds MB Fund - Flex Plus befinden sich Anteile an dem Zielfonds Deutscher Mittelstandsanleihen Fonds (ISIN: LU0848515663). Mit Wirkung zum 16. Januar 2023 hat die Verwaltungsgesellschaft des Zielfonds, IPConcept (Luxembourg) S.A., die Ausgabe und Rücknahme von Anteilen sowie die Berechnung des Netto-Inventarwertes ausgesetzt. Der Zielfonds wurde mit Wirkung zum 14. Juni 2023 in Liquidation gesetzt. Der „Schlussbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 14. Juni 2023 (Datum des Beginns des Liquidationszeitraums“ des Zielfonds wurde am 1. Dezember 2023 veröffentlicht. Basierend auf den jeweils vorliegenden Informationen wurde mit Beschlüssen des Pricing Committees die Bewertung der Anteile an dem Zielfonds im Geschäftsjahr mehrfach angepasst:
Am 29. März 2023 wurde der letztverfügbare offizielle NAV-Preis vom 13. Januar 2023 um die erhaltene Ausschüttung von 2,16 EUR je Anteil auf 33,90 EUR je Anteil abgewertet. Am 16. Juni 2023 wurde der Bewertungskurs um 4,20 EUR je Anteil auf 29,79 EUR je Anteil abgewertet. Basierend auf dem vorliegenden Schlussbericht des Zielfonds wurde der Bewertungskurs am 18. Dezember 2023 um 3,80 EUR je Anteil auf 25,97 EUR je Anteil abgewertet. Am 18. Dezember 2023 erfolgte eine erste Ausschüttung auf den Liquidationserlös in Höhe von 10,9462 EUR je Anteil. Der Bewertungskurs wurde um diesen Betrag auf 15,0238 EUR je Anteil abgewertet. Am 30. April 2024 hat die Verwaltungsgesellschaft auf Basis der am 26. April 2024 vom Liquidator des Fonds mitgeteilten Portfoliobestände und Kassenstände zum 29. Dezember 2023 einen neuen NAV-Preis von 14,8389 EUR ermittelt. Am 20. Dezember 2024 hat die Verwaltungsgesellschaft auf Basis des am 16. Dezember 2024 vom Liquidator des Fonds veröffentlichten Zwischenberichts für den Zeitraum vom 15. Juni 2023 bis zum 14. Juni 2024 einen neuen NAV-Preis von 12,24 EUR ermittelt. Am 23. Dezember 2024 hat die Verwaltungsgesellschaft diesen NAV-Preis nach Erhalt einer weiteren erhaltenen Zwischenausschüttung in Höhe von 6,5677 EUR je Anteil auf 5,6723 EUR je Anteil abgewertet. Am 22. Dezember 2025 hat die Verwaltungsgesellschaft auf Basis des am 19. Dezember 2025 vom Liquidator des Fonds veröffentlichten Zwischenberichts für den Zeitraum vom 15. Juni 2024 bis zum 14. Juni 2025 einen neuen NAV-Preis von 6,04 EUR ermittelt. Im Teilfonds MB Fund - Flex Plus stellen die gehaltenen Anteile des oben genannten Zielfonds zum 31. Dezember 2025 einen Anteil von 0,27% des Fondsvermögens dar. Am 5. Januar 2026 hat die Verwaltungsgesellschaft diesen NAV-Preis nach Erhalt einer weiteren erhaltenen Zwischenausschüttung in Höhe von 4,1048 EUR je Anteil auf 1,9352 EUR je Anteil abgewertet.

Teilfonds MB Fund – Max Global und MB Fund Flex Plus
Erläuterung zu der Bewertung „SeniVita Social Estate AG Wandelschuldv.v.15(20/25) (ISIN: DE000A13SHL2)“:
Im Bestand der Teilfonds MB Fund – Max Global und MB Fund Flex Plus befindet sich die Anleihe „SeniVita Social Estate AG Wandelschuldverschreibung v. 2015 (2020/2025)“ (ISIN: DE000A13SHL2). SeniVita befindet sich seit 2021 im Insolvenzverfahren. Die am 12. Mai 2025 endfällige Wandelanleihe wird seit dem 2. Juni 2025 zu einem Modellpreis bewertet. Dieser beträgt unverändert 2,125 %.

Ereignisse während des Berichtszeitraums:
Die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG wurde per 15. Juni 2026 mit der ABN AMRO Bank N.V. verschmolzen.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2026
MB Fund - Max Value

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Wertpapiervermögen									**96.414.219,01**	**100,13**
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Bundesrep. Deutschland										
adidas AG Namens-Aktien		DE000A1EWWW0	Stück	5.000,00	5.000,00	0,00	EUR	180,90	904.500,00	0,94
Allianz SE vink.Namens-Aktien		DE0008404005	Stück	17.000,00	0,00	0,00	EUR	408,80	6.949.600,00	7,22
BASF SE Namens-Aktien		DE000BASF111	Stück	120.000,00	0,00	0,00	EUR	46,93	5.631.600,00	5,85
Bayer AG Namens-Aktien		DE000BAY0017	Stück	230.000,00	0,00	-20.000,00	EUR	46,03	10.586.900,00	11,00
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1		DE0005190003	Stück	30.000,00	30.000,00	0,00	EUR	57,50	1.725.000,00	1,79
bet-at-home.com AG Inhaber-Aktien		DE000A0DNAY5	Stück	9.330,00	0,00	-4.004,00	EUR	3,16	29.482,80	0,03
Borussia Dortmund GmbH&Co.KGaA Inhaber-Aktien		DE0005493092	Stück	410.000,00	0,00	0,00	EUR	3,01	1.234.100,00	1,28
BRANICKS Group AG Namens-Aktien		DE000A1X3XX4	Stück	140.000,00	0,00	0,00	EUR	1,05	146.300,00	0,15
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien		DE0005313704	Stück	30.000,00	30.000,00	0,00	EUR	26,60	798.000,00	0,83
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien		DE000DTR0CK8	Stück	15.000,00	0,00	0,00	EUR	40,64	609.600,00	0,63
Deutsche Bank AG Namens-Aktien		DE0005140008	Stück	290.000,00	0,00	0,00	EUR	29,53	8.562.250,00	8,89
Deutsche Börse AG Namens-Aktien		DE0005810055	Stück	5.000,00	0,00	-5.000,00	EUR	238,40	1.192.000,00	1,24
Deutsche Post AG Namens-Aktien		DE0005552004	Stück	30.000,00	0,00	0,00	EUR	52,14	1.564.200,00	1,62
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien		DE0005557508	Stück	100.000,00	0,00	0,00	EUR	24,82	2.482.000,00	2,58
E.ON SE Namens-Aktien		DE000ENAG999	Stück	200.000,00	0,00	0,00	EUR	18,11	3.622.000,00	3,76
Evonik Industries AG Namens-Aktien		DE000EVNK013	Stück	100.000,00	100.000,00	0,00	EUR	15,68	1.568.000,00	1,63
freenet AG Namens-Aktien		DE000A0Z2ZZ5	Stück	120.000,00	0,00	0,00	EUR	23,32	2.798.400,00	2,91
Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien		DE0005785802	Stück	100.000,00	80.000,00	0,00	EUR	39,56	3.956.000,00	4,11
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		DE0005785604	Stück	40.000,00	0,00	0,00	EUR	39,44	1.577.600,00	1,64
Hannover Rück SE Namens-Aktien		DE0008402215	Stück	4.000,00	0,00	0,00	EUR	240,40	961.600,00	1,00
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien		DE000KSAG888	Stück	150.000,00	0,00	-126.900,00	EUR	12,83	1.924.500,00	2,00
LANXESS AG Inhaber-Aktien		DE0005470405	Stück	250.000,00	0,00	0,00	EUR	15,53	3.882.500,00	4,03
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien		DE0007100000	Stück	70.000,00	0,00	0,00	EUR	43,08	3.015.600,00	3,13

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	im Berichtszeitraum Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
Merck KGaA Inhaber-Aktien		DE0006599905	Stück	10.000,00	0,00	0,00	EUR	146,40	1.464.000,00	1,52
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.		DE000PAH0038	Stück	160.000,00	5.300,00	0,00	EUR	27,27	4.363.200,00	4,53
RENK Group AG Inhaber-Aktien		DE000RENK730	Stück	65.000,00	10.000,00	0,00	EUR	42,77	2.779.725,00	2,89
RWE AG Inhaber-Aktien		DE0007037129	Stück	59.900,00	0,00	-20.100,00	EUR	56,00	3.354.400,00	3,48
SAP SE Inhaber-Aktien		DE0007164600	Stück	25.000,00	25.000,00	0,00	EUR	136,64	3.416.000,00	3,55
Siemens AG Namens-Aktien		DE0007236101	Stück	17.000,00	0,00	-3.000,00	EUR	269,20	4.576.400,00	4,75
United Internet AG Namens-Aktien		DE0005089031	Stück	30.000,00	0,00	0,00	EUR	23,82	714.600,00	0,74
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St.		DE0007664039	Stück	45.000,00	5.000,00	0,00	EUR	71,36	3.211.200,00	3,34
7C Solarparken AG Inhaber-Aktien		DE000A11QW68	Stück	177.111,00	0,00	0,00	EUR	1,64	289.576,49	0,30
Luxemburg										
RTL Group S.A. Actions au Porteur		LU0061462528	Stück	25.000,00	0,00	0,00	EUR	31,70	792.500,00	0,82
Organisierter Markt										
Aktien										
Bundesrep. Deutschland										
Daldrup & Söhne AG Inhaber-Aktien		DE0007830572	Stück	95.000,00	0,00	-35.000,00	EUR	20,50	1.947.500,00	2,02
Ernst Russ AG Namens-Aktien		DE000A161077	Stück	405.000,00	0,00	0,00	EUR	7,90	3.199.500,00	3,32
LAIQON AG Inhaber-Aktien		DE000A12UP29	Stück	127.208,00	127.208,00	0,00	EUR	4,59	583.884,72	0,61
Derivate									**-3.219.686,00**	**-3,34**
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Optionsrechte auf Aktien und Aktien-Terminkontrakte										
Adidas AG (EURX) CALL 150 Sep.2026	XEUR			-50,00			EUR		-171.350,00	-0,18
Adidas AG (EURX) PUT 110 Sep.2026	XEUR			-100,00			EUR		-2.700,00	-0,00
Allianz AG (EURX) CALL 390 Sep.2026	XEUR			-90,00			EUR		-246.870,00	-0,26
Allianz AG (EURX) CALL 410 Sep.2026	XEUR			-80,00			EUR		-113.200,00	-0,12
BASF AG (EURX) CALL 59 Sep.2026	XEUR			-600,00			EUR		-6.000,00	-0,01
BASF AG (EURX) CALL 60 Sep.2026	XEUR			-600,00			EUR		-4.800,00	-0,00
BASF AG (EURX) PUT 42 Sep.2026	XEUR			-200,00			EUR		-13.400,00	-0,01
Bayer AG (EURX) CALL 43 Dec.2026	XEUR			-600,00			EUR		-408.000,00	-0,42
Bayer AG (EURX) CALL 44 Dec.2026	XEUR			-1.200,00			EUR		-748.800,00	-0,78
Bayer AG (EURX) CALL 46 Dec.2026	XEUR			-300,00			EUR		-156.900,00	-0,16
Bayer AG (EURX) PUT 30 Sep.2026	XEUR			-400,00			EUR		-4.000,00	-0,00
BMW AG (EURX) CALL 80 Sep.2026	XEUR			-100,00			EUR		-800,00	-0,00

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
BMW AG (EURX) CALL 84 Sep.2026	XEUR			-200,00			EUR		-800,00	-0,00
Daimler AG (EURX) CALL 56 Sep.2026	XEUR			-200,00			EUR		-3.800,00	-0,00
Daimler AG (EURX) CALL 58 Sep.2026	XEUR			-300,00			EUR		-3.900,00	-0,00
Deutsche Bank AG (EURX) CALL 28 Sep.2026	XEUR			-1.400,00			EUR		-400.400,00	-0,42
Deutsche Bank AG (EURX) CALL 36 Dec.2026	XEUR			-900,00			EUR		-81.900,00	-0,09
Deutsche Bank AG (EURX) PUT 20 Sep.2026	XEUR			-300,00			EUR		-4.200,00	-0,00
Deutsche Bank AG (EURX) PUT 25 Sep.2026	XEUR			-500,00			EUR		-24.500,00	-0,03
E.ON SE (EURX) CALL 22 Sep.2026	XEUR			-500,00			EUR		-3.000,00	-0,00
Hannover Rückversicherung AG (EURX) CALL 300 Sep.2026	XEUR			-40,00			EUR		-1.800,00	-0,00
Hannover Rückversicherung AG (EURX) PUT 210 Dec.2026	XEUR			-4,00			EUR		-1.616,00	-0,00
K+S AG (EURX) CALL 17 Sep.2026	XEUR			-1.500,00			EUR		-6.000,00	-0,01
K+S AG (EURX) PUT 13 Sep.2026	XEUR			-500,00			EUR		-45.000,00	-0,05
Lanxess AG (EURX) CALL 15 Sep.2026	XEUR			-500,00			EUR		-92.000,00	-0,10
Lanxess AG (EURX) CALL 16 Sep.2026	XEUR			-500,00			EUR		-66.500,00	-0,07
Lanxess AG (EURX) CALL 19 Dec.2026	XEUR			-500,00			EUR		-51.500,00	-0,05
Lanxess AG (EURX) CALL 20 Dec.2026	XEUR			-500,00			EUR		-41.000,00	-0,04
Lanxess AG (EURX) PUT 13 Sep.2026	XEUR			-300,00			EUR		-17.400,00	-0,02
Merck KGaA (EURX) PUT 100 Sep.2026	XEUR			-100,00			EUR		-2.400,00	-0,00
Porsche AG (EURX) CALL 34 Sep.2026	XEUR			-400,00			EUR		-6.000,00	-0,01
Porsche AG (EURX) CALL 36 Sep.2026	XEUR			-200,00			EUR		-1.800,00	-0,00
RENK GROUP AG INH O.N. (EURX) CALL 60 Dec.2026	XEUR			-200,00			EUR		-36.600,00	-0,04
RENK GROUP AG INH O.N. (EURX) CALL 64 Sep.2026	XEUR			-100,00			EUR		-4.000,00	-0,00
RENK GROUP AG INH O.N. (EURX) CALL 68 Sep.2026	XEUR			-150,00			EUR		-3.750,00	-0,00
RENK GROUP AG INH O.N. (EURX) PUT 40 Dec.2026	XEUR			-200,00			EUR		-92.600,00	-0,10
SAP AG (EURX) CALL 175 Sep.2026	XEUR			-100,00			EUR		-17.600,00	-0,02
SAP AG (EURX) PUT 120 Sep.2026	XEUR			-50,00			EUR		-20.750,00	-0,02
SAP AG (EURX) PUT 140 Sep.2026	XEUR			-150,00			EUR		-182.850,00	-0,19
UTD.INTERNET AG (EURX) CALL 32 Sep.2026	XEUR			-300,00			EUR		-3.300,00	-0,00
Volkswagen AG VZ (EURX) CALL 100 Sep.2026	XEUR			-200,00			EUR		-2.000,00	-0,00
Volkswagen AG VZ (EURX) CALL 96 Sep.2026	XEUR			-200,00			EUR		-3.600,00	-0,00
Volkswagen AG VZ (EURX) PUT 72 Dec.2026	XEUR			-100,00			EUR		-62.900,00	-0,07
Volkswagen AG VZ (EURX) PUT 76 Sep.2026	XEUR			-50,00			EUR		-35.000,00	-0,04



Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	im Berichtszeitraum Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Derivate auf Index-Derivate										
Optionsrechte auf Aktienindices und Aktienindex-Terminkontrakte										
DAX Performance Index (EURX) PUT 18000 Sep.2026	XEUR			-300,00			EUR		-43.650,00	-0,05
DAX Performance Index (EURX) PUT 19000 Sep.2026	XEUR			100,00			EUR		21.250,00	0,02
Bankguthaben									**3.049.204,18**	**3,17**
EUR - Guthaben										
EUR bei ABN AMRO Bank N.V. Luxembourg Branch				3.049.204,18			EUR		3.049.204,18	3,17
Sonstige Vermögensgegenstände									**218.350,77**	**0,23**
Dividendenansprüche				205.360,00			EUR		205.360,00	0,21
Sonstige Forderungen				10.789,00			EUR		10.789,00	0,01
Zinsansprüche aus Bankguthaben				2.201,77			EUR		2.201,77	0,00
Gesamtaktiva									**96.462.087,96**	**100,18**
Verbindlichkeiten									**-174.796,24**	**-0,18**
aus										
Prüfungskosten				-4.791,25			EUR		-4.791,25	-0,00
Risikomanagementvergütung				-825,00			EUR		-825,00	-0,00
Taxe d'abonnement				-12.034,62			EUR		-12.034,62	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung				-455,00			EUR		-455,00	-0,00
Verwahrstellenvergütung				-7.033,05			EUR		-7.033,05	-0,01
Verwaltungsvergütung				-149.657,32			EUR		-149.657,32	-0,16
Gesamtpassiva									**-174.796,24**	**-0,18**
Fondsvermögen*									**96.287.291,72**	**100,00**
Anteilwert							EUR		198,33	
Umlaufende Anteile							STK		485.501,342	

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminhandel

XEUR	Eurex Deutschland

Fondsvermögen, Anteilwert und umlaufende Anteile
MB Fund - Max Value

	in EUR
zum 30.06.2026	
Fondsvermögen	96.287.291,72
Anteilwert	198,33
Umlaufende Anteile	485.501,342

Vermögensaufstellung zum 30.06.2026
MB Fund - Max Global

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	im Berichtszeitraum Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Wertpapiervermögen								**50.790.321,73**	**89,10**
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Belgien									
Sofina S.A. Actions Nom.	BE0003717312	Stück	536,00	0,00	0,00	EUR	221,80	118.884,80	0,21
Bundesrep. Deutschland									
adidas AG Namens-Aktien	DE000A1EWWW0	Stück	3.000,00	3.000,00	0,00	EUR	180,90	542.700,00	0,95
Borussia Dortmund GmbH&Co.KGaA Inhaber-Aktien	DE0005493092	Stück	323.781,00	63.781,00	0,00	EUR	3,01	974.580,81	1,71
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien	DE0005313704	Stück	60.000,00	60.000,00	0,00	EUR	26,60	1.596.000,00	2,80
Deutsche Bank AG Namens-Aktien	DE0005140008	Stück	35.000,00	0,00	0,00	EUR	29,53	1.033.375,00	1,81
Dürr AG Inhaber-Aktien	DE0005565204	Stück	10.000,00	0,00	0,00	EUR	17,42	174.200,00	0,31
electrovac AG Inhaber-Aktien	DE000A420ZL4	Stück	50.000,00	50.000,00	0,00	EUR	7,50	375.000,00	0,66
flatexDEGIRO SE Namens-Aktien	DE000FTG1111	Stück	5.000,00	0,00	0,00	EUR	37,36	186.800,00	0,33
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien	DE0005785604	Stück	20.000,00	0,00	0,00	EUR	39,44	788.800,00	1,38
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien	DE000A0LD6E6	Stück	50.000,00	50.000,00	0,00	EUR	27,50	1.375.000,00	2,41
GRENKE AG Namens-Aktien	DE000A161N30	Stück	100.000,00	50.000,00	0,00	EUR	11,76	1.176.000,00	2,06
HUGO BOSS AG Namens-Aktien	DE000A1PHFF7	Stück	40.000,00	40.000,00	0,00	EUR	37,79	1.511.600,00	2,65
JENOPTIK AG Namens-Aktien	DE000A2NB601	Stück	20.000,00	0,00	0,00	EUR	45,24	904.800,00	1,59
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien	DE000KSAG888	Stück	100.000,00	0,00	0,00	EUR	12,83	1.283.000,00	2,25
LANXESS AG Inhaber-Aktien	DE0005470405	Stück	50.000,00	30.000,00	0,00	EUR	15,53	776.500,00	1,36
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.	DE000PAH0038	Stück	25.000,00	0,00	0,00	EUR	27,27	681.750,00	1,20
Sixt SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.	DE0007231334	Stück	2.500,00	0,00	0,00	EUR	55,20	138.000,00	0,24
7C Solarparken AG Inhaber-Aktien	DE000A11QW68	Stück	197.256,00	0,00	0,00	EUR	1,64	322.513,56	0,57
Chile									
Soc.Quimica y Min.de Chile SA Reg.Shs B (Spons.ADRs)/1	US8336351056	Stück	3.000,00	0,00	0,00	USD	69,86	183.479,97	0,32
Dänemark									
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	DK0062498333	Stück	45.000,00	30.000,00	0,00	DKK	314,90	1.895.858,56	3,33

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Finnland									
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681	Stück	20.000,00	0,00	-180.000,00	EUR	11,22	224.300,00	0,39
Frankreich									
La Francaise de L'Energie Actions au Porteur EO 1	FR0013030152	Stück	11.484,00	0,00	-3.516,00	EUR	39,15	449.598,60	0,79
Großbritannien									
BP PLC Registered Shares DL -,25	GB0007980591	Stück	110.000,00	40.000,00	0,00	GBP	4,73	602.968,63	1,06
Italien									
ENI S.p.A. Azioni nom.	IT0003132476	Stück	45.000,00	0,00	0,00	EUR	20,50	922.500,00	1,62
Kanada									
Nutrien Ltd Registered Shares	CA67077M1086	Stück	17.500,00	13.500,00	0,00	CAD	86,99	937.998,71	1,65
Niederlande									
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	Stück	18.000,00	0,00	0,00	EUR	38,39	690.930,00	1,21
Schweden									
Investor AB Namn-Aktier B (fria)	SE0015811963	Stück	35.000,00	11.000,00	0,00	SEK	397,00	1.250.703,21	2,19
Schweiz									
BB Biotech AG Namens-Aktien SF 0,20	CH0038389992	Stück	10.000,00	0,00	0,00	CHF	47,90	518.707,02	0,91
Multitude AG Namens-Aktien EO 1,85	CH1398992755	Stück	110.007,00	0,00	0,00	EUR	5,12	563.235,84	0,99
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	Stück	20.000,00	14.000,00	0,00	CHF	84,30	1.825.762,09	3,20
Roche Holding AG Partizipationsscheine SF-,001	CH1499059983	Stück	2.000,00	2.000,00	0,00	CHF	338,80	733.770,10	1,29
Spanien									
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14	Stück	21.200,00	334,00	0,00	EUR	21,82	462.584,00	0,81
Naturgy Energy Group S.A. Acciones Port. EO 1	ES0116870314	Stück	20.000,00	0,00	0,00	EUR	27,72	554.400,00	0,97
Repsol S.A. Acciones Port. EO 1	ES0173516115	Stück	33.372,00	0,00	0,00	EUR	21,57	719.834,04	1,26
Südafrika									
Naspers Ltd. Registered Shares N RC 20	ZAE000351946	Stück	15.000,00	0,00	0,00	ZAR	838,97	670.216,25	1,18
USA									
Mercadolibre Inc. Registered Shares DL-,001	US58733R1023	Stück	700,00	400,00	0,00	USD	1.683,13	1.031.465,09	1,81
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	44,49	444.900,00	0,78
Fresenius Medical Care AG MTN v.2025(2030/2030)	XS3233499089	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	99,51	298.531,50	0,52

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Niederlande									
Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2025(30/Und.)	XS3071332293	Nominal	600.000,00	300.000,00	0,00	EUR	98,34	590.043,00	1,04
Zertifikate									
Bundesrep. Deutschland									
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	DE000A0S9GB0	Stück	8.500,00	0,00	-1.500,00	EUR	113,23	962.455,00	1,69
Organisierter Markt									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
Daldrup & Söhne AG Inhaber-Aktien	DE0007830572	Stück	86.006,00	0,00	-13.994,00	EUR	20,50	1.763.123,00	3,09
Deutsche Rohstoff AG Namens-Aktien	DE000A0XYG76	Stück	45.000,00	0,00	0,00	EUR	80,70	3.631.500,00	6,37
Ernst Russ AG Namens-Aktien	DE000A161077	Stück	377.611,00	100.000,00	0,00	EUR	7,90	2.983.126,90	5,23
LAIQON AG Inhaber-Aktien	DE000A12UP29	Stück	316.415,00	325.000,00	-8.585,00	EUR	4,59	1.452.344,85	2,55
Nabaltec AG Inhaber-Aktien	DE000A0KPPR7	Stück	30.000,00	22.500,00	0,00	EUR	13,05	391.500,00	0,69
Pyramid AG Namens-Aktien	DE000A41YDL0	Stück	45.346,00	45.346,50	-0,50	EUR	1,31	59.403,26	0,10
Quirin Privatbank AG Inhaber-Aktien	DE0005202303	Stück	597.284,00	0,00	0,00	EUR	3,26	1.947.145,84	3,42
SBF AG Inhaber-Aktien	DE000A2AAE22	Stück	59.999,00	0,00	-1,00	EUR	3,38	202.796,62	0,36
UmweltBank AG Inhaber-Aktien	DE0005570808	Stück	266.318,00	80.184,00	0,00	EUR	3,63	966.734,34	1,70
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
ABO Energy GmbH & Co. KGaA Nachr.-IHS v.2024(2029)	DE000A3829F5	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	15,75	31.500,00	0,06
BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.23(28/unb.)	DE000A351PD9	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	22,05	44.100,00	0,08
Deutsche Beteiligungs AG Wandelanleihe v.24(30)	DE000A383PU6	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	101,70	101.700,00	0,18
Deutsche Bildung Studienfonds Anleihe v.2017(2040)	DE000A2E4PH3	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	23,50	70.500,00	0,12
Deutsche Rohstoff AG Anleihe v.2023(24/28)	DE000A3510K1	Nominal	495.000,00	0,00	-305.000,00	EUR	106,15	525.442,50	0,92
Deutsche Rohstoff AG Anleihe v.2025(27/30)	DE000A460CG9	Nominal	100.000,00	0,00	-100.000,00	EUR	104,28	104.278,00	0,18
Groß & Partner Grundst. GmbH IHS v. 2024 (2026/2028)	DE000A383BH3	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	103,75	207.500,00	0,36
HMS Bergbau AG Anleihe 2025(2027/2030)	DE000A4DFTU1	Nominal	460.000,00	0,00	0,00	EUR	104,57	481.040,40	0,84
Katjes Intern. GmbH&Co.KG Inh.-Schv. v.2023(2023/2028)	NO0012888769	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	103,35	413.400,00	0,73
Katjesgreenfood GmbH & Co.KG Inh.-Schv. v.2022(2025/2027)	DE000A30V3F1	Nominal	250.000,00	0,00	0,00	EUR	103,65	259.125,00	0,45
LAIQON AG Anleihe v.2026(2028/2031)	DE000A460QG9	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	100,74	1.007.425,69	1,77
LAIQON AG Wandelschuldv.v.23(28)	DE000A351P38	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	EUR	90,05	540.300,00	0,95
paragon GmbH & Co. KGaA Inh.-Schuldv.v.2017(2022/2031)	DE000A2GSB86	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	26,53	26.534,00	0,05

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Semper idem Underberg AG Anleihe v.22(25-25/28)	DE000A30VMF2	Nominal	125.000,00	0,00	0,00	EUR	103,15	128.931,25	0,23
SeniVita Social Estate AG Wandelschuldv.v.15(20/25)	DE000A13SHL2	Nominal	267.000,00	0,00	0,00	EUR	2,13	5.027,62	0,01
smava GmbH EO-FLR-Notes v.25(25/29)	NO0013531590	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	103,80	207.596,00	0,36
SoWiTec group GmbH Inh.-Schv. v.2023(2026/2028)	DE000A30V6L2	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	61,40	184.200,00	0,32
SV Werder Bremen GmbH&Co.KGaA Anleihe 2025(2028/2030)	DE000A4DFGZ7	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	104,00	208.000,00	0,36
7C Solarparken AG Anleihe v.23(28)	DE000A351NK9	Nominal	313.200,00	0,00	0,00	EUR	95,55	299.262,60	0,52
Finnland									
Multitude Capital Oyj EO-FLR Cap.Notes 2026(Und.)	NO0013726893	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	105,00	210.000,00	0,37
Multitude Capital Oyj EO-FLR Notes 2024(26/28)	NO0013259747	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	103,71	207.420,00	0,36
Niederlande									
Photon Energy N.V. EO-Schuldv. 2021(25/27)	DE000A3KWKY4	Nominal	180.000,00	0,00	0,00	EUR	11,02	19.836,90	0,03
Venezuela									
Venezuela, Boliv. Republik DL-Bonds 2005(20) Reg.S	USP97475AG56	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	USD	41,25	36.111,18	0,06
Zertifikate									
Bundesrep. Deutschland									
Boerse Stuttgart Commodities Gold IHS 2012(13/Und)	DE000EWG0LD1	Stück	13.000,00	0,00	0,00	EUR	113,13	1.470.690,00	2,58
Société Générale Effekten GmbH TRACKER UNLTD CAFU 0.001	DE000CU3RPS9	Stück	2.000,00	0,00	0,00	EUR	54,49	108.980,00	0,19
Investmentanteile*								**4.842.886,75**	**8,50**
Gruppenfremde Investmentanteile									
Bundesrep. Deutschland									
AI Leaders Inhaber-Anteile C	DE000A2PF0M4	Anteile	3.000,00	0,00	0,00	EUR	202,31	606.930,00	1,06
Oberbanscheidt Gl.Flexibel UI Inhaber-Ant. Ant.kl.R	DE000A1T75R4	Anteile	2.600,00	0,00	0,00	EUR	167,49	435.474,00	0,76
Perspektive Global Equity Fond Inhaber-Anteile I	DE000A2DHTY3	Anteile	10.000,00	0,00	0,00	EUR	157,84	1.578.400,00	2,77
Perspektive Small- & MidCap O. Inhaber-Anteile II	DE000A2QDRY8	Anteile	7.500,00	0,00	0,00	EUR	127,55	956.625,00	1,68
Luxemburg									
Quint:Essence Strategy Dynamic Inhaber-Anteile B	LU0063042229	Anteile	2.025,00	0,00	0,00	EUR	373,51	756.357,75	1,33
KVG-eigene Investmentanteile									
Luxemburg									
Patriarch Classic TSI Inhaber-Anteile B	LU0967738971	Anteile	15.000,00	15.000,00	0,00	EUR	33,94	509.100,00	0,89

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	im Berichtszeitraum Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben								**1.894.932,80**	**3,32**
EUR - Guthaben									
EUR bei ABN AMRO Bank N.V. Luxembourg Branch			1.894.932,80			EUR		1.894.932,80	3,32
Sonstige Vermögensgegenstände								**178.618,38**	**0,31**
Dividendenansprüche			39.482,50			EUR		39.482,50	0,07
Sonstige Forderungen			1.165,75			EUR		1.165,75	0,00
Zinsansprüche aus Bankguthaben			692,61			EUR		692,61	0,00
Zinsansprüche aus Wertpapieren			137.277,52			EUR		137.277,52	0,24
Gesamtaktiva								**57.706.759,66**	**101,23**
Verbindlichkeiten aus								**-700.201,22**	**-1,23**
Performance Fee			-587.370,22			EUR		-587.370,22	-1,03
Prüfungskosten			-4.480,30			EUR		-4.480,30	-0,01
Risikomanagementvergütung			-825,00			EUR		-825,00	-0,00
Taxe d'abonnement			-6.966,67			EUR		-6.966,67	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung			-455,00			EUR		-455,00	-0,00
Verwahrstellenvergütung			-4.153,15			EUR		-4.153,15	-0,01
Verwaltungsvergütung			-95.950,81			EUR		-95.950,81	-0,17
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-0,07			EUR		-0,07	-0,00
Gesamtpassiva								**-700.201,22**	**-1,23**
Fondsvermögen**								**57.006.558,44**	**100,00**
Anteilwert B						EUR		151,11	
Umlaufende Anteile B						STK		377.248,737	

*Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 29.06.2026
Britische Pfund	GBP	0,8624	= 1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	DKK	7,4745	= 1 Euro (EUR)
Kanadische Dollar	CAD	1,6230	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	SEK	11,1098	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9235	= 1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	ZAR	18,7769	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,1423	= 1 Euro (EUR)

Fondsvermögen, Anteilwert und umlaufende Anteile
MB Fund - Max Global

	Anteilklasse B in EUR
zum 30.06.2026	
Fondsvermögen	57.006.558,44
Anteilwert	151,11
Umlaufende Anteile	377.248,737

Vermögensaufstellung zum 30.06.2026
MB Fund - Flex Plus

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	im Berichtszeitraum Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Wertpapiervermögen								**36.875.796,26**	**88,87**
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien	DE000KSAG888	Stück	40.000,00	0,00	0,00	EUR	12,83	513.200,00	1,24
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.	DE000PAH0038	Stück	10.000,00	0,00	0,00	EUR	27,27	272.700,00	0,66
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
Allianz SE DL-Subord. MTN v.16(22/unb.)	XS1485742438	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	USD	67,16	470.369,88	1,13
BASF SE MTN v.2022(2022/2031)	XS2456247787	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	EUR	93,16	745.244,00	1,80
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481	Nominal	2.500.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	44,49	1.112.250,00	2,68
Deutsche Post AG Medium Term Notes v.25(31/31)	XS3229496180	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	EUR	99,35	794.788,00	1,92
Deutsche Telekom AG MTN v.2019(2034)	XS2024716099	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	EUR	86,29	862.875,00	2,08
E.ON SE Medium Term Notes v.22(34/34)	XS2433244246	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	EUR	81,41	814.110,00	1,96
E.ON SE Medium Term Notes v.24(43/44)	XS2791960664	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	EUR	99,95	799.568,00	1,93
Fresenius Medical Care AG MTN v.2022(2027/2027)	XS2530444624	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	101,17	505.830,00	1,22
Fresenius Medical Care AG MTN v.2025(2030/2030)	XS3233499089	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	99,51	497.552,50	1,20
Fresenius Medical Care AG MTN v.2025(2032/2032)	XS3036647777	Nominal	700.000,00	0,00	0,00	EUR	100,89	706.195,00	1,70
Heidelberg Materials AG EO-Medium-Term Notes 26(35/35)	XS3379436598	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	100,75	503.727,50	1,21
Henkel AG & Co. KGaA MTN v.2026(2026/2031)	XS3319131119	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	101,67	508.327,50	1,23
Kreditanst.f.Wiederaufbau NK-Anleihe v.22(27)	XS2563353957	Nominal	10.000.000,00	0,00	0,00	NOK	98,15	865.950,55	2,09
Kreditanst.f.Wiederaufbau NK-Med.Term Nts. v.24(29)	XS2758730555	Nominal	5.000.000,00	0,00	0,00	NOK	98,13	432.882,63	1,04
Symrise AG Anleihe v.2020(2027/2027)	XS2195096420	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	98,36	98.361,00	0,24
Symrise AG Anleihe v.2025(2032/2032)	XS3178086230	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	EUR	98,97	593.790,00	1,43
Frankreich									
Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2025(25/33)	FR001400YP56	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	EUR	99,73	99.726,50	0,24

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Großbritannien									
Reckitt Benckiser Treas. Serv. EO-Medium-Term Nts 2026(26/35)	XS3384747922	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	101,75	508.727,50	1,23
Irland									
Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2026(31)	XS3285384403	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	99,37	496.832,50	1,20
Italien									
ENI S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2026(26/31)	XS3388188586	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	100,71	402.826,00	0,97
Telecom Italia S.p.A. EO-Med.-Term Notes 2025(25/30)	XS3194057553	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	100,41	502.062,50	1,21
Luxemburg									
Heidelberg Mater.Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2026(36/36)	XS3270897575	Nominal	250.000,00	250.000,00	0,00	EUR	98,69	246.728,75	0,59
Niederlande									
BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2026(32)	XS3280519078	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	99,03	198.068,00	0,48
Davide Campari-Milano N.V. EO-Notes 2020(20/27)	XS2239553048	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	97,78	293.335,50	0,71
Kon. KPN N.V. EO-Medium-Term Nts 2026(26/34)	XS3285779255	Nominal	500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	99,12	495.590,00	1,19
Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2025(30/Und.)	XS3071332293	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	EUR	98,34	786.724,00	1,90
Südzucker Intl Finance B.V. EO-Notes 2026(26/31)	XS3393874436	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	100,22	400.894,00	0,97
Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	XS1799939027	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	100,59	301.756,50	0,73
Rumänien									
Rumänien EO-Med.-Term Nts 2021(42)Reg.S	XS2364200514	Nominal	700.000,00	0,00	0,00	EUR	67,73	474.106,50	1,14
Spanien									
Spanien EO-Obligaciones 2020(50)	ES0000012G00	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	EUR	54,53	545.285,00	1,31
Telefonica Emisiones S.A.U. EO-Medium-Term Nts 2026(26/34)	XS3388349188	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	102,41	409.628,00	0,99
Supranational									
European Investment Bank RB/EO-Medium-Term Nts 2022(27)	XS2436920321	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	BRL	98,39	332.654,32	0,80
International Finance Corp. MN-Medium-Term Notes 2018(28)	XS1748803282	Nominal	8.000.000,00	0,00	0,00	MXN	99,87	399.150,70	0,96
USA									
Mondelez International Inc. EO-Notes 2021(21/28)	XS2312722916	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	EUR	95,56	573.372,00	1,38
Zertifikate									
Bundesrep. Deutschland									
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	DE000A0S9GB0	Stück	15.500,00	0,00	-1.500,00	EUR	113,23	1.755.065,00	4,23

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Organisierter Markt									
Aktien									
Bundesrep. Deutschland									
Deutsche Rohstoff AG Namens-Aktien	DE000A0XYG76	Stück	6.500,00	0,00	-3.500,00	EUR	80,70	524.550,00	1,26
Ernst Russ AG Namens-Aktien	DE000A161077	Stück	50.000,00	0,00	0,00	EUR	7,90	395.000,00	0,95
LAIQON AG Inhaber-Aktien	DE000A12UP29	Stück	61.812,00	0,00	0,00	EUR	4,59	283.717,08	0,68
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
ABO Energy GmbH & Co. KGaA Nachr.-IHS v.2024(2029)	DE000A3829F5	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	EUR	15,75	126.000,00	0,30
adidas AG Anleihe v.2026(2026/2031)	XS3388179676	Nominal	300.000,00	300.000,00	0,00	EUR	101,15	303.438,00	0,73
AOC I DIE STADTENTWICKLER GmbH FLR-IHS v. 2022(2024/2027)	DE000A3MQBD5	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	0,50	1.000,00	0,00
BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.23(28/unb.)	DE000A351PD9	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	EUR	22,05	220.500,00	0,53
CHAPTERS Group AG Inh.-Schv. v.2025(27/30)	DE000A4DFK32	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	97,22	388.882,00	0,94
Deutsche Bildung Studienfonds Anleihe v.2017(2040)	DE000A2E4PH3	Nominal	699.000,00	0,00	0,00	EUR	23,50	164.265,00	0,40
Deutsche Rohstoff AG Anleihe v.2023(24/28)	DE000A3510K1	Nominal	1.000.000,00	0,00	-50.000,00	EUR	106,15	1.061.500,00	2,56
Deutsche Rohstoff AG Anleihe v.2025(27/30)	DE000A460CG9	Nominal	128.000,00	0,00	-72.000,00	EUR	104,28	133.475,84	0,32
Eyemaxx Real Estate AG Inh.-Schv. v.2019(2022/2024)	DE000A2YPEZ1	Nominal	192.000,00	0,00	0,00	EUR	2,80	5.376,00	0,01
Formycon AG FLR-Notes v.25(25/29)	NO0013586024	Nominal	375.000,00	0,00	0,00	EUR	97,07	364.031,25	0,88
Groß & Partner Grundst. GmbH IHS v. 2024 (2026/2028)	DE000A383BH3	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	103,75	415.000,00	1,00
HMS Bergbau AG Anleihe 2025(2027/2030)	DE000A4DFTU1	Nominal	240.000,00	0,00	0,00	EUR	104,57	250.977,60	0,60
Homann Holzwerkstoffe GmbH Inh.-Schv.v.2025(2025/2032)	NO0013536169	Nominal	590.000,00	0,00	0,00	EUR	100,80	594.740,65	1,43
Jung,DMS & Cie Pool GmbH Anleihe v.2023(2026/2028)	DE000A3514Q0	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	103,28	516.400,00	1,24
Karlsberg Brauerei GmbH ITV v.2024(2024/2029)	NO0013168005	Nominal	173.000,00	0,00	0,00	EUR	105,65	182.774,50	0,44
Katjes Intern. GmbH&Co.KG Inh.-Schv. v.2023(2023/2028)	NO0012888769	Nominal	700.000,00	0,00	0,00	EUR	103,35	723.450,00	1,74
Katjesgreenfood GmbH & Co.KG Inh.-Schv. v.2022(2025/2027)	DE000A30V3F1	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	EUR	103,65	621.900,00	1,50
LAIQON AG Anleihe v.2026(2028/2031)	DE000A460QG9	Nominal	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	100,74	1.007.425,69	2,43
LAIQON AG Wandelschuldv.v.23(27)	DE000A30V885	Nominal	250.000,00	0,00	0,00	EUR	95,54	238.848,91	0,58
PANDION AG IHS v.2021(2023/2028)	DE000A289YC5	Nominal	190.000,00	0,00	0,00	EUR	52,31	99.385,20	0,24
paragon GmbH & Co. KGaA Inh.-Schuldv.v.2017(2022/2031)	DE000A2GSB86	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	26,53	106.136,00	0,26

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
				Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
RAG-Stiftung Umtauschanl. v.2022(2029)	DE000A30VPN9	Nominal	800.000,00	0,00	0,00	EUR	108,85	870.800,00	2,10
RAG-Stiftung Umtauschanl. v.2026(2031)	DE000A460KE7	Nominal	100.000,00	100.000,00	0,00	EUR	101,65	101.650,00	0,24
reconcept GmbH IHS v.2025(2028/2031)	DE000A4DFW53	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	95,45	286.350,00	0,69
Schalke 04 FLR-Anleihe v. 2025(2027/2030)	DE000A460AT6	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	107,16	321.489,00	0,77
Semper idem Underberg AG Anleihe v.22(25-25/28)	DE000A30VMF2	Nominal	375.000,00	0,00	0,00	EUR	103,15	386.793,75	0,93
SeniVita Social Estate AG Wandelschuldv.v.15(20/25)	DE000A13SHL2	Nominal	181.000,00	0,00	0,00	EUR	2,13	3.408,24	0,01
smava GmbH EO-FLR-Notes v.25(25/29)	NO0013531590	Nominal	400.000,00	200.000,00	0,00	EUR	103,80	415.192,00	1,00
SoWiTec group GmbH Inh.-Schv. v.2023(2026/2028)	DE000A30V6L2	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	61,40	245.600,00	0,59
SV Werder Bremen GmbH&Co.KGaA Anleihe 2025(2028/2030)	DE000A4DFGZ7	Nominal	350.000,00	0,00	0,00	EUR	104,00	364.000,00	0,88
Finnland									
Multitude Capital Oyj EO-FLR Cap.Notes 2026(Und.)	NO0013726893	Nominal	350.000,00	350.000,00	0,00	EUR	105,00	367.500,00	0,89
Multitude Capital Oyj EO-FLR Notes 2024(26/28)	NO0013259747	Nominal	550.000,00	0,00	0,00	EUR	103,71	570.405,00	1,37
Niederlande									
Brenntag Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/31)	XS3193854281	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	EUR	98,78	493.915,00	1,19
Danfoss Finance I B.V. EO-Med.-T. Nts 26(26/33) Reg.S	XS3326479469	Nominal	800.000,00	800.000,00	0,00	EUR	100,30	802.396,00	1,93
Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2295335413	Nominal	400.000,00	0,00	0,00	EUR	98,89	395.578,00	0,95
Photon Energy N.V. EO-Schuldv. 2021(25/27)	DE000A3KWKY4	Nominal	350.000,00	0,00	0,00	EUR	11,02	38.571,75	0,09
USA									
Alphabet Inc. DL-Notes 2020(20/27)	US02079KAJ60	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	USD	96,48	253.405,12	0,61
Coca-Cola Co., The DL-Notes 2020(20/28)	US191216DD90	Nominal	900.000,00	0,00	0,00	USD	94,90	747.742,61	1,80
Johnson & Johnson DL-Notes 2020(20/27)	US478160CP78	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	USD	96,55	253.573,21	0,61
T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(21/28)	US87264ACA16	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	USD	96,14	504.998,03	1,22
Sonstige Märkte									
Verzinsliche Wertpapiere									
Bundesrep. Deutschland									
PNE AG Anleihe v.2026(2029/2031)	DE000A460J75	Nominal	400.000,00	400.000,00	0,00	EUR	100,85	403.400,00	0,97

Gattungsbezeichnung		ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Investmentanteile*									**3.376.298,10**	**8,14**
Gruppenfremde Investmentanteile										
Bundesrep. Deutschland										
AI Leaders Inhaber-Anteile C		DE000A2PF0M4	Anteile	4.300,00	0,00	0,00	EUR	202,31	869.933,00	2,10
FAM Renten Spezial Inhaber-Anteile I		DE000A14N878	Anteile	8.000,00	0,00	0,00	EUR	118,88	951.040,00	2,29
LAIQON-ASSETS Defens.Opport. Inhaber-Anteile I		DE000A1H72N5	Anteile	7.500,00	0,00	0,00	EUR	91,22	684.150,00	1,65
Wallrich AI Libero Inhaber-Anteile P		DE000A2DTL29	Anteile	6.000,00	0,00	0,00	EUR	112,26	673.560,00	1,62
Luxemburg										
Deutscher Mittelstandsanl.i.L. Actions Nominatives I		LU0848515663	Anteile	18.000,00	0,00	0,00	EUR	1,94	34.833,60	0,08
Quint:Essence Strat.Defensive Inhaber-Anteile B		LU0063042062	Anteile	1.050,00	0,00	0,00	EUR	155,03	162.781,50	0,39
Derivate									**39.550,00**	**0,10**
Derivate auf Index-Derivate										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktienindices										
DAX Performance Index Future (EURX) Sep.2026	XEUR			-4,00			EUR		39.550,00	0,10
Bankguthaben									**793.255,12**	**1,91**
EUR - Guthaben										
EUR bei ABN AMRO Bank N.V. Luxembourg Branch				793.255,12			EUR		793.255,12	1,91
Sonstige Vermögensgegenstände									**593.159,13**	**1,43**
Dividendenansprüche				12.835,00			EUR		12.835,00	0,03
Sonstige Forderungen				3.028,39			EUR		3.028,39	0,01
Zinsansprüche aus Bankguthaben				526,19			EUR		526,19	0,00
Zinsansprüche aus Wertpapieren				576.769,55			EUR		576.769,55	1,39
Gesamtaktiva									**41.678.058,61**	**100,44**
Verbindlichkeiten									**-184.389,92**	**-0,44**
aus										
Future Variation Margin				-39.550,00			EUR		-39.550,00	-0,10
Performance Fee				-96.358,25			EUR		-96.358,25	-0,23
Prüfungskosten				-4.480,30			EUR		-4.480,30	-0,01
Risikomanagementvergütung				-825,00			EUR		-825,00	-0,00
Taxe d'abonnement				-5.160,20			EUR		-5.160,20	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung				-455,00			EUR		-455,00	-0,00

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	im Berichtszeitraum Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Verwahrstellenvergütung			-2.992,55			EUR		-2.992,55	-0,01
Verwaltungsvergütung			-34.568,62			EUR		-34.568,62	-0,08
Gesamtpassiva								**-184.389,92**	**-0,44**
Fondsvermögen**								**41.493.668,69**	**100,00**
Anteilwert						EUR		63,45	
Umlaufende Anteile						STK		653.932,368	

*Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 29.06.2026
Mexikanische Peso	MXN	20,0165	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	NOK	11,3343	= 1 Euro (EUR)
Real (Brasilien)	BRL	5,9155	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,1423	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminhandel

XEUR	Eurex Deutschland

Fondsvermögen, Anteilwert und umlaufende Anteile
MB Fund - Flex Plus

	in EUR
zum 30.06.2026	
Fondsvermögen	41.493.668,69
Anteilwert	63,45
Umlaufende Anteile	653.932,368

Vermögensaufstellung zum 30.06.2026
MB Fund - S Plus

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum Käufe/ Zugänge	im Berichtszeitraum Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Wertpapiervermögen									**5.697.189,11**	**89,34**
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Bundesrep. Deutschland										
adidas AG Namens-Aktien		DE000A1EWWW0	Stück	850,00	0,00	0,00	EUR	180,90	153.765,00	2,41
Allianz SE vink.Namens-Aktien		DE0008404005	Stück	1.200,00	0,00	-400,00	EUR	408,80	490.560,00	7,69
BASF SE Namens-Aktien		DE000BASF111	Stück	3.500,00	0,00	-900,00	EUR	46,93	164.255,00	2,58
Bayer AG Namens-Aktien		DE000BAY0017	Stück	2.300,00	0,00	-2.400,00	EUR	46,03	105.869,00	1,66
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1		DE0005190003	Stück	800,00	0,00	-700,00	EUR	57,50	46.000,00	0,72
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien		DE0005200000	Stück	500,00	0,00	0,00	EUR	75,22	37.610,00	0,59
Brenntag SE Namens-Aktien		DE000A1DAHH0	Stück	600,00	0,00	0,00	EUR	53,24	31.944,00	0,50
Commerzbank AG Inhaber-Aktien		DE000CBK1001	Stück	2.500,00	0,00	0,00	EUR	37,06	92.650,00	1,45
Continental AG Inhaber-Aktien		DE0005439004	Stück	500,00	0,00	0,00	EUR	70,80	35.400,00	0,56
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien		DE000DTR0CK8	Stück	2.700,00	0,00	0,00	EUR	40,64	109.728,00	1,72
Deutsche Bank AG Namens-Aktien		DE0005140008	Stück	6.000,00	0,00	-3.000,00	EUR	29,53	177.150,00	2,78
Deutsche Börse AG Namens-Aktien		DE0005810055	Stück	600,00	0,00	-250,00	EUR	238,40	143.040,00	2,24
Deutsche Post AG Namens-Aktien		DE0005552004	Stück	3.000,00	0,00	0,00	EUR	52,14	156.420,00	2,45
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien		DE0005557508	Stück	10.000,00	0,00	-4.500,00	EUR	24,82	248.200,00	3,89
E.ON SE Namens-Aktien		DE000ENAG999	Stück	10.000,00	0,00	0,00	EUR	18,11	181.100,00	2,84
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		DE0005785604	Stück	2.000,00	0,00	0,00	EUR	39,44	78.880,00	1,24
Hannover Rück SE Namens-Aktien		DE0008402215	Stück	300,00	0,00	0,00	EUR	240,40	72.120,00	1,13
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien		DE0006047004	Stück	350,00	0,00	-300,00	EUR	167,15	58.502,50	0,92
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.		DE0006048432	Stück	800,00	0,00	0,00	EUR	74,26	59.408,00	0,93
Infineon Technologies AG Namens-Aktien		DE0006231004	Stück	3.000,00	0,00	-1.500,00	EUR	78,24	234.720,00	3,68
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien		DE0007100000	Stück	2.600,00	0,00	0,00	EUR	43,08	112.008,00	1,76
Merck KGaA Inhaber-Aktien		DE0006599905	Stück	600,00	0,00	0,00	EUR	146,40	87.840,00	1,38
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien		DE000A0D9PT0	Stück	270,00	0,00	0,00	EUR	359,10	96.957,00	1,52

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien		DE0008430026	Stück	500,00	0,00	0,00	EUR	485,30	242.650,00	3,81
Rheinmetall AG Inhaber-Aktien		DE0007030009	Stück	150,00	0,00	0,00	EUR	970,90	145.635,00	2,28
RWE AG Inhaber-Aktien		DE0007037129	Stück	2.150,00	0,00	0,00	EUR	56,00	120.400,00	1,89
SAP SE Inhaber-Aktien		DE0007164600	Stück	3.300,00	0,00	0,00	EUR	136,64	450.912,00	7,07
Siemens AG Namens-Aktien		DE0007236101	Stück	2.300,00	0,00	-300,00	EUR	269,20	619.160,00	9,71
Siemens Energy AG Namens-Aktien		DE000ENER6Y0	Stück	2.500,00	0,00	0,00	EUR	157,06	392.650,00	6,16
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien		DE000SHL1006	Stück	1.300,00	0,00	0,00	EUR	34,06	44.278,00	0,69
Symrise AG Inhaber-Aktien		DE000SYM9999	Stück	600,00	0,00	0,00	EUR	87,18	52.308,00	0,82
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St.		DE0007664039	Stück	1.000,00	0,00	0,00	EUR	71,36	71.360,00	1,12
Vonovia SE Namens-Aktien		DE000A1ML7J1	Stück	4.000,00	0,00	0,00	EUR	21,19	84.760,00	1,33
Zalando SE Inhaber-Aktien		DE000ZAL1111	Stück	1.050,00	0,00	0,00	EUR	25,15	26.407,50	0,41
Niederlande										
Airbus SE Aandelen aan toonder EO 1		NL0000235190	Stück	2.300,00	0,00	0,00	EUR	191,58	440.634,00	6,91
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01		NL0015002SN0	Stück	923,00	923,40	-0,40	EUR	34,57	31.908,11	0,50
Investmentanteile*									**627.350,00**	**9,84**
Gruppenfremde Investmentanteile										
Bundesrep. Deutschland										
sentix Fonds Aktie.Deutschland Inhaber-Anteile		DE000A1J9BC9	Anteile	2.500,00	0,00	-500,00	EUR	250,94	627.350,00	9,84
Derivate									**-100.012,50**	**-1,57**
Derivate auf Index-Derivate										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktienindices										
DAX Performance Index Future (EURX) Sep.2026	XEUR			10,00			EUR		-100.012,50	-1,57
Bankguthaben									**64.581,66**	**1,01**
EUR - Guthaben										
EUR bei ABN AMRO Bank N.V. Luxembourg Branch				64.581,66			EUR		64.581,66	1,01
Sonstige Vermögensgegenstände									**105.115,21**	**1,65**
Dividendenansprüche				898,45			EUR		898,45	0,01
Forderungen aus Future Variation Margin				100.012,50			EUR		100.012,50	1,57
Sonstige Forderungen				4.079,24			EUR		4.079,24	0,06
Zinsansprüche aus Bankguthaben				125,02			EUR		125,02	0,00
Gesamtaktiva									**6.394.223,48**	**100,27**

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.06.2026	im Berichtszeitraum		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-mögens
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge				
Verbindlichkeiten									**-17.472,88**	**-0,27**
aus										
Prüfungskosten				-4.480,30			EUR		-4.480,30	-0,07
Risikomanagementvergütung				-825,00			EUR		-825,00	-0,01
Taxe d'abonnement				-797,19			EUR		-797,19	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung				-455,00			EUR		-455,00	-0,01
Verwahrstellenvergütung				-476,91			EUR		-476,91	-0,01
Verwaltungsvergütung				-10.438,48			EUR		-10.438,48	-0,16
Gesamtpassiva									**-17.472,88**	**-0,27**
Fondsvermögen**									**6.376.750,60**	**100,00**
Anteilwert							EUR		80,04	
Umlaufende Anteile							STK		79.668,577	

*Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminhandel

XEUR	Eurex Deutschland

Fondsvermögen, Anteilwert und umlaufende Anteile
MB Fund - S Plus

	in EUR
zum 30.06.2026	
Fondsvermögen	6.376.750,60
Anteilwert	80,04
Umlaufende Anteile	79.668,577

MB Fund Konsolidierung

Konsolidierte Vermögensübersicht
MB Fund

zum 30. Juni 2026

	in EUR	in %
Aktiva		
Wertpapiervermögen	189.777.526,11	94,34
Investmentanteile	8.846.534,85	4,40
Derivate	-3.280.148,50	-1,63
Bankguthaben	5.801.973,76	2,88
Dividendenansprüche	258.575,95	0,13
Sonstige Forderungen	19.062,38	0,01
Zinsansprüche aus Bankguthaben	3.545,59	0,00
Zinsansprüche aus Wertpapieren	714.047,07	0,35
Forderungen aus Future Variation Margin	100.012,50	0,05
Gesamtaktiva	**202.241.129,71**	**100,54**
Passiva		
Verbindlichkeiten		
Future Variation Margin	-39.550,00	-0,02
Performance Fee	-683.728,47	-0,34
Prüfungskosten	-18.232,15	-0,01
Risikomanagementvergütung	-3.300,00	-0,00
Taxe d'abonnement	-24.958,68	-0,01
Transfer- und Registerstellenvergütung	-1.820,00	-0,00
Verwahrstellenvergütung	-14.655,66	-0,01
Verwaltungsvergütung	-290.615,23	-0,14
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben	-0,07	-0,00
Gesamtpassiva	**-1.076.860,26**	**-0,54**
Konsolidiertes Fondsvermögen am Ende des Berichtszeitraums*	**201.164.269,45**	**100,00**

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.